

Religionspädagogische

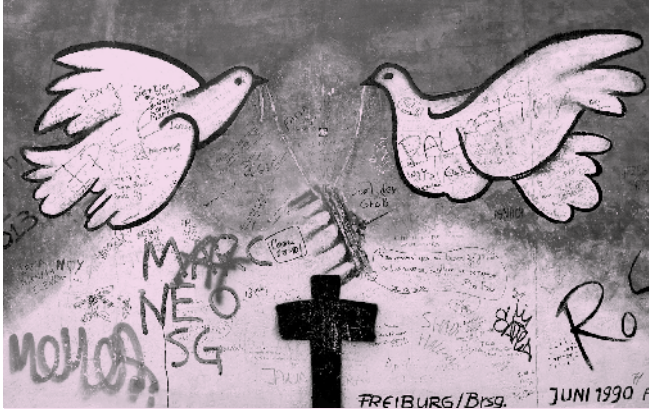
# Fortbildung

## II/2022

**Schulreferat und  
Pfarramt für Berufskollegs**



EVANGELISCH LEBEN  
IN KÖLN UND REGION



## Religion im Bild –

### 100 Fotos zum Christentum im Kontext unserer Welt

Fotosammlung für den Religionsunterricht

Mit der Fotosammlung „Religion im Bild – 100 Fotos zum Christentum im Kontext unserer Welt“ veröffentlicht das Schulreferat eine zweite Fotosammlung für Schule und Gemeinde. Die Fotos hat die Journalistin und Fotografin Ute Glaser zusammengestellt. Es sind Fotos aus dem Alltag – und keine kontextlosen Fotos von Gegenständen. Als Betrachter:in muss man mitunter mehrmals hinschauen, um die Situation des Fotos zu erfassen. Manches bleibt offen, mehr- oder uneindeutig, so ergeben sich über das Bild hinaus auch Gesprächsanlässe.

Religionsunterricht braucht die Verbindung zur Lebenswelt. Die Fotosammlung „Religion im Bild“ stellt diese Verbindung her. Sie holt Symbole, Menschen, religiöse Räume, Feste und Feiern ... lebensnah ins Klassenzimmer. Unsere Fotos sind keine „klinischen“ Studioaufnahmen, sondern es sind Szenen aus dem echten Leben.

Die Sammlung kann im Schulreferat (laminierte DIN A4 Fotos) entliehen oder als DVD mit Druckdateien zusammen mit methodischen Ideen im Schulreferat erworben oder bestellt werden: Kosten für Foto-DVD und Begleitmaterial 25,00 Euro.



Liebe Kolleginnen,  
liebe Kollegen,

wenn Sie dieses Programm in Händen halten, neigt sich die Ferienzeit. Sie werden sich gedanklich auf den Weg ins neue Schuljahr machen, Nachbereitungen abschließen, Vorbereitungen treffen. Die Welt wird sich mit ihren Krisen weitergedreht haben – vielleicht in einem Maß, das bei der Abfassung dieses Vorworts noch nicht absehbar war. Aber haben wir uns in den letzten beiden Jahren nicht daran gewöhnt, dass wir an manchen Tagen in einer Welt aufwachen, die uns mehr herausfordert, als in vielen anderen Jahren, die hinter uns liegen?

Wir möchten Sie deshalb einladen, in einem Gottesdienst zu Beginn des neuen Schuljahres innezuhalten, der Seele einen Raum zu geben und in Gemeinschaft nach Stärkung für alles zu suchen, das da noch kommen mag – mit dem neuen Schuljahr und aller Zukunft, die uns bevorsteht.

„**Ein geknicktes Schilfrohr zerbricht er nicht**“ – unter diesem alttestamentlichen Motiv wollen wir unseren Gottesdienst zum Schuljahresanfang am Dienstag, 9. August 2022, feiern.

Unsere Fortbildungsangebote seien Ihnen allen darüber hinaus ans Herz und auf den Schreibtisch gelegt. Wir wollen Sie und Ihre Arbeit gerade in herausfordernden Zeiten unterstützen, begleiten, inspirieren!

Noch ein Hinweis auf ein neues Gesicht: Im Pfarramt für Berufskollegs gibt es einen neuen Bezirksbeauftragten: Sebastian Kleinert, Studienrat am Berufskolleg Südstadt, der unser Team in der Nachfolge von Hanser Brandt-von Bülow, der zum Ende des letzten Schuljahres in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde, ab diesem Schuljahr bereichern wird.

Herzliche Grüße!

Ihr Team des Schulreferates und  
des Pfarramtes für Berufskollegs

## Theologie

|                                                        |    |
|--------------------------------------------------------|----|
| Widerstand und Versuchung                              | 7  |
| Projekt „Bildstörungen“                                | 8  |
| Theologie treiben ohne Ausgrenzung und Diskriminierung | 9  |
| Krippenspiel? Dieses Jahr Lukas pur!                   | 10 |
| Susanna - Bilder einer Frau vom Mittelalter bis MeToo  | 11 |

## Gesundheit für Lehrkräfte

|                                                           |    |
|-----------------------------------------------------------|----|
| Achtsamkeit als Ressource im schulischen Alltag           | 13 |
| Die Kraft der Stille und Natur                            | 14 |
| Kreativ ins neue Jahr                                     | 16 |
| „Zwei Seelen wohnen, ach, in meiner Brust“ - Inneres Team | 17 |
| Supervision - Beratung - Coaching                         | 18 |
| Die Kraft der Stille - Save the Date                      | 19 |
| Melanchthon Akademie - Hinweise                           | 20 |

## Godly Play - Gott im Spiel

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Godly Play Übersicht          | 21 |
| Godly Play Kennenlernen       | 22 |
| Godly Play Vertiefungsseminar | 24 |

## Alle Schulformen

|                                                          |    |
|----------------------------------------------------------|----|
| Interreligiöses Lernen aus dem Koffer                    | 25 |
| Konfessionelle Kooperation im zeitweiligen Team Teaching | 26 |
| Konfessionelle Kooperation im RU                         | 28 |
| Mit Greenscreen, Foto & Co.                              | 29 |
| „Mit welchen Schuhen gehst du?“ - Bibliodrama            | 30 |
| Besuch der Zentralmoschee                                | 31 |
| Licht ins Dunkel bringen - Inklusion?                    | 32 |
| Bibeltexte im Unterricht mal anders ... - Bibliolog      | 33 |

## Grundschule/Förderschule

|                                                   |    |
|---------------------------------------------------|----|
| Praxis-Impulse Primarstufe (PIP) - Übersicht      | 34 |
| PIP - Typisch Junge - typisch Mädchen?            | 35 |
| Werkstatt Religionsunterricht                     | 36 |
| Danke! Lieder und Ideen                           | 37 |
| Religionsunterricht an Förderschulen!             | 38 |
| Die Zehn Gebote                                   | 39 |
| Respekt! Toleranz! Lieder und Ideen               | 40 |
| Earth Choir Kids                                  | 41 |
| Story Bag nähen                                   | 42 |
| Kinderrechte entdecken                            | 43 |
| PIP - In der Wurzel verbunden: Christen und Juden | 47 |
| Ein Trauerkoffer für den Ernstfall                | 48 |
| PIP - Jeder Mensch hat Vorurteile                 | 49 |

|                              |    |
|------------------------------|----|
| Herzensbildung im RU         | 50 |
| PIP - Recherche/Gottesbilder | 51 |

## SEK I/II

|                                   |    |
|-----------------------------------|----|
| AG Sek.II                         | 52 |
| Entdecke dich und deine Stadt     | 53 |
| Arbeitsgruppe Gestaltungsaufgabe  | 54 |
| Friedenspädagogik - was nun?      | 55 |
| Interreligiös-dialogisches Lernen | 56 |

## Berufskolleg

|                                                      |    |
|------------------------------------------------------|----|
| Vorwort                                              | 58 |
| Auftakt und Zukunftsfragen                           | 59 |
| Nach der Krise ist vor der Krise                     | 60 |
| Filme im RU                                          | 62 |
| Via Reformata                                        | 63 |
| Islam in Köln                                        | 64 |
| Nachhaltigkeit - Ein christliches Gebot?             | 65 |
| Einführungsgottesdienst - Jahresrückblick - Ausblick | 66 |
| Wegweiser - Gemeinsam gegen Islamismus               | 67 |
| Die Landessynode 2023 hat getagt                     | 68 |

## Projekte

|                     |    |
|---------------------|----|
| Gedenktage zur Shoa | 69 |
|---------------------|----|

## Zertifikatskurs

|               |    |
|---------------|----|
| Arbeitskreise | 71 |
|---------------|----|

|                            |    |
|----------------------------|----|
| Kommt, singt und tanzt ... | 72 |
| Szenisch darstellen        | 73 |

## SchILf - Wir kommen zu Ihnen!

|                                                     |    |
|-----------------------------------------------------|----|
| Tod und Sterben - Notfallbegleitung in der Schule   | 74 |
| Multireligiöse Schule - Lernen von- und miteinander | 75 |
| Judentum und Shoa                                   | 76 |
| Kurzfilme im Religionsunterricht                    | 76 |
| Achtsame Schule                                     | 77 |
| Arbeitspläne für den RU (Primarstufe)               | 78 |
| Individuelle Angebote                               | 78 |
| Hinweise                                            | 79 |

## Informationen

|                                    |    |
|------------------------------------|----|
| Religionsunterricht aus dem Koffer | 84 |
| Anmeldung                          | 86 |
| Bibliothek                         | 87 |
| Ansprechpartner                    | 88 |

Unsere Online-Fortbildungen im Überblick

Da wir weiterhin nicht wissen, wie sich die Pandemie entwickeln wird, planen wir folgende Online-Seminare. Die ausführlichen Ausschreibungstexte finden Sie in diesem Heft und auf unserer Internetseite. Über kurzfristige Änderungen halten wir Sie über [www.reli-koeln.de](http://www.reli-koeln.de) und über unsere vierteljährlichen Newsletter auf dem Laufenden.

|            |                                                                                |    |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------|----|
| 06.09.2022 | Praxis-Impulse Primarstufe<br>„Typisch Junge - typisch Mädchen?“               | 35 |
| 15.09.2022 | Danke!<br>Lieder und Ideen zu Dank und Dankbarkeit                             | 37 |
| 20.09.2022 | Friedenspädagogik - was nun?                                                   | 55 |
| 22.09.2022 | Respekt! Toleranz! Lieder und Ideen für<br>ein gutes Miteinander               | 40 |
| 29.09.2022 | Earth Choir Kids<br>Unsere Stimmen für das Klima!                              | 41 |
| 25.10.2022 | Widerstand und Versuchung<br>Als Bonhoeffers Theologie<br>die Fassung verlor   | 7  |
| 27.10.2022 | Praxis-Impulse Primarstufe<br>„In der Wurzel verbunden:<br>Christen und Juden“ | 47 |
| 29.11.2022 | Praxis-Impulse Primarstufe<br>„Jeder Mensch hat Vorurteile“                    | 49 |
| 06.12.2022 | Bibeltexte im Unterricht mal anders ...<br>Bibliolog im Advent                 | 33 |
| 31.01.2023 | Praxis-Impulse Primarstufe<br>„Recherche / Gottesbilder“                       | 51 |

Widerstand und Versuchung

Als Bonhoeffers Theologie die Fassung verlor

Was geschieht mit Dietrich Bonhoeffer und seiner Theologie in Tegel, in der Extremsituation des letzten Lebensjahrs? Prof. Ralf Frisch liest Bonhoeffers «Widerstand und Ergebung» nicht als wegweisenden Aufbruch zu neuen theologischen Ufern, sondern als Ausdruck einer weitreichenden Versuchung, in die die sicher gefügte Theologie Bonhoeffers in der Haft geriet. Das Programm eines religionslosen Christentums, die Idee einer Kirche für andere, die Vision eines mündigen Lebens ohne Gott; Bonhoeffer legte Hand an die Substanz des christlichen Glaubens. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Melanchthon Akademie statt.

|               |                                                                                 |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| Leitung:      | Dr. Martin Bock,<br>Melanchthon Akademie<br>Dr. Rainer Lemaire,<br>Schulreferat |
| Referent:     | Prof. Dr. Ralf Frisch,<br>Evangelische Hochschule<br>Nürnberg                   |
| Tagungsort:   | Online über Zoom                                                                |
| Termin:       | Dienstag, 25. Oktober 2022<br>19.00 - 21.15 Uhr                                 |
| Kostenanteil: | 3,00 Euro                                                                       |

Bitte melden Sie sich bis zum 18. Okt. 2022 verbindlich über das Schulreferat UND unter Angabe der Seminar-Nr. 1211B über die Melanchthon Akademie an. Die Bezahlung erfolgt online über die Anmeldung bei der Akademie – bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei uns.

**Projekt ‚Bildstörungen‘**

Ein Impuls für eine antisemitismuskritische (Schul-) Bildung

Das Projekt ‚Bildstörungen‘ macht die christlichen Wurzeln antisemitischer Bilder bewusst und entwickelt Unterrichtsmaterialien, die biblische Kerngeschichten antisemitismuskritisch erzählen. Es geht um Karikaturen wie die „gesetzestreuen Pharisäer“, „die Arroganz des erwählten Volkes“, „der Verräter Judas“, der „alttestamentarische Vergeltungsgott“ – alles Bilder, die in Jahrhunderten christlicher Auslegung gewachsen sind und in der Neuzeit säkularisiert wurden. Ein Workshop für einen antisemitismuskritischen (Religions-) Unterricht gefördert vom Antisemitismusbeauftragten der Bundesregierung. Dieses Seminar findet in Kooperation mit der Melanchthon Akademie statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Thomas vom Scheidt,  
Schulreferat  
Dorothee Schaper,  
Melanchthon Akademie

Referentin: Prof. em. Dr. Katharina  
von Kellenbach

Tagungsort: Melanchthon Akademie,  
Kartäuserwall 24b, 50678 Köln

Termin: Dienstag, 15. November 2022  
17.00 - 18.30 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro  
Bitte melden Sie sich bis zum 8. Nov. 2022 verbindlich über das Schulreferat UND unter Angabe der Seminar-Nr. 1205B über die Melanchthon Akademie an. Die Bezahlung erfolgt online über die Anmeldung bei der Akademie – bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei uns. Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar in der Melanchthon Akademie stattfindet.

**Theologie treiben ohne Ausgrenzung und Diskriminierung?**

Antisemitismus, Rassismus und Sexismus sind Strukturen von Ausgrenzung, Diskriminierung und Gewalt. Was haben sie miteinander zu tun? Was unterscheidet sie? Und was hat Kirche und Theologie damit zu tun? Die Ideologien der Verachtung des Jüdischen, des Weiblichen, und des Dunklen ähneln sich, und dennoch ist es wichtig, die Unterschiede zu beachten. Wie kann eine rassistische-, antisemitische- und sexistische Theologie und Bibelauslegung aussehen? Die US-amerikanisch-deutsche Theologin Dr. von Kellenbach entfaltet das Konzept der Intersektionalität im multireligiösen Einwanderungsland Deutschland.

Dieses Seminar findet in Kooperation mit der Melanchthon Akademie statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Thomas vom Scheidt,  
Schulreferat  
Dorothee Schaper,  
Melanchthon Akademie

Referentin: Prof. em. Dr. Katharina  
von Kellenbach

Tagungsort: Melanchthon Akademie,  
Kartäuserwall 24b, 50678 Köln

Termin: Dienstag, 15. November 2022  
20.00 - 21.30 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro  
Bitte melden Sie sich bis zum 8. Nov. 2022 verbindlich über das Schulreferat UND unter Angabe der Seminar-Nr. 1206B über die Melanchthon Akademie an. Die Bezahlung erfolgt online über die Anmeldung bei der Akademie – bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei uns. Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar in der Melanchthon Akademie stattfindet.

**Krippenspiel?****Dieses Jahr Lukas pur!**

Ein Krippenspiel ohne Requisiten, die wir vergeblich in der Bibel suchen, ohne überfüllte Herberge, ohne Wirt und xenophobe Bethlehemiter, ohne Ochs und Esel, ohne Kälte; dafür ein unerfahrenes Ehepaar bei der Geburt ihres Erstgeborenen in einer einsamen Höhle, Engel, die nicht fliegen und nicht singen und im Futtertrog Fleisch statt Veganem. Auch keine Jungfrauengeburt und keine Menschwerdung Gottes. Ohne Rost, Plüsch und Stuck der Tradition entsteht ein neues Krippenspiel mit einem radikal-biblisches Bühnenbild. Eine reduktionistische Neuinszenierung. Wenn Bilder zerbrechen, schafft die Dekonstruktion Raum für neue (Gottes-)Erfahrungen.

Wir laden Sie ein, die lukanische Weihnachtserzählung mit Pfr. i.R. Dr. Rainer Stuhlmann in Vortrag und Gespräch neu zu entdecken. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Melanchthon Akademie statt.

Leitung: Dr. Rainer Lemaire,  
Schulreferat  
Dr. Martin Bock,  
Melanchthon Akademie

Referent: Pfr. i.R. Dr. Rainer Stuhlmann

Tagungsort: Melanchthon Akademie,  
Kartäuserwall 24b, 50678 Köln

Termin: Dienstag, 22. November 2022  
18.30 – 20.45 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 15. Nov. 2022 verbindlich über das Schulreferat UND unter Angabe der Seminar-Nr. 1234B über die Melanchthon Akademie an. Die Bezahlung erfolgt online über die Anmeldung bei der Akademie – bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei uns.

Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar in der Melanchthon Akademie stattfindet.

**Susanna - Bilder einer Frau vom Mittelalter bis MeToo**

Zu Besuch im Wallraf-Richartz-Museum

Mit der weltweit ersten Ausstellung zur biblischen Susanna in der Kunst widmet sich das Wallraf-Richartz-Museum einer Erzähl- und Bildtradition, die auch vor dem Hintergrund der MeToo-Bewegung kaum aktueller sein könnte. Mit „SUSANNA - Bilder einer Frau vom Mittelalter bis MeToo“ zeigt das Kölner Museum, dass Machtmissbrauch und sexualisierte Gewalt schon seit Jahrhunderten in der Malerei verhandelt werden: Die biblische Erzählung von der Nötigung der Susanna durch zwei Richter übt schon seit dem Mittelalter großen Einfluss auf die Kunst aus. Die Sonderausstellung belegt dies mit hochklassigen Werken von Meister:innen wie Delacroix und Corinth sowie mit zeitgenössischen Werken. Die Ausstellung zeichnet die unterschiedlichen Deutungen der Erzählung, stilistischen Vorlieben, die sich wandelnde Nachfrage am Kunstmarkt sowie die künstlerischen Diskurse nach. Die Sonderausstellung mit rund neunzig Exponaten ist bis Ende Februar 2023 zu sehen.

Wir lassen uns durch die Ausstellung führen, es wird auch Zeit für eigene Erkundungen oder einen Kaffee im Anschluss bleiben.

Leitung: Rainer Lemaire

Referent:in: N.N., Museumsdienst

Tagungsort: Wallraf-Richartz-Museum,  
Obenmarspforten,  
Am Kölner Rathaus,  
50667 Köln

Termin: Donnerstag,  
8. Dezember 2022  
16.00 - 18.15 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 1. Dez. 2022 verbindlich im Schulreferat an.  
Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar im Wallraf-Richartz-Museum stattfindet.

Tages-Workshop

## Achtsamkeit als Ressource im schulischen Alltag

„Bewusst, wach und präsent im gegenwärtigen Augenblick“

Was glauben Sie, wie lange hält der Erholungseffekt der Ferien an, bis der Alltag mit seinen kleinen und großen Herausforderungen Sie wieder einholt? Haben Sie Einfluss darauf? Wie wäre es, sich einen Tag zu gönnen, an dem Sie etwas für sich selbst tun, das zugleich auch Ihren Schüler:innen und der Qualität des Unterrichts zugute kommt? Kraft schöpfen aus der Begegnung mit der Stille, durch bewusstes Atmen, in geführten Meditationen und Momenten der Entspannung, Kraft erneuern und bewahren, bevor Müdigkeit und Erschöpfungssignale eintreten. Übungen der Achtsamkeit können für jede/n Lehrer:in eine wertvolle stressreduzierende Ressource nicht nur im Schulalltag, sondern auch im persönlichen Leben sein.

In diesem Tagesseminar werden wir verschiedene Achtsamkeitsübungen miteinander erproben und gemeinsam überlegen, wie eine eigene Achtsamkeitspraxis im Alltag aussehen kann.

Bitte bequeme Kleidung anziehen und wenn möglich eine Yogamatte oder Decke und ein kleines Kissen mitbringen.

Leitung: Carmen Schmitt

Referentin: Petra Schmitz-Arenst,  
(Achtsamkeits-) Lehrerin  
<https://www.akiju.de/lehrende/petra-schmitz-arenst/82>

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Samstag, 20. August 2022  
10.30 - 17.00 Uhr

Kostenanteil: 15,00 Euro  
(inklusive Verpflegung)

Bitte melden Sie sich bis zum 13. Aug. 2022  
verbindlich im Schulreferat an.

Leitung: Carmen Schmitt

Referent: Frieder Mann  
(<http://www.friedermann.de>)

Tagungsort: Haus Wiesengrund,  
Überdorf 8, 51588 Nümbrecht  
[www.wiesengrund-ueberdorf.de](http://www.wiesengrund-ueberdorf.de)

Termin: Freitag, 9. Sept. 2022  
(Anreise ab 12.00 Uhr,  
Start 14.00 Uhr)  
bis Samstag 10. Sept. 2022  
(Abreise ca. 19.00 Uhr)

Kostenanteil: 60,00 Euro  
(inklusive Einzelzimmer  
und Verpflegung)

Bitte melden Sie sich bis zum 1. Sept. 2022  
verbindlich im Schulreferat an.  
Wir bitten um Beachtung, dass dieses Semi-  
nar im Haus Wiesengrund stattfindet.

## Die Kraft der Stille und der Natur

Dieses Seminar ist eine Einladung zum Ankommen und Eintauchen in die Stille. Eine Einladung, den Alltag abzuschütteln und sich Zeit und Raum für sich selbst zu nehmen. Gemeinsam in einer kleinen Gruppe dürfen Sie entspannen, atmen, meditieren, sich bewegen, in der Natur sein und vor allem, Stille erfahren und der Seele lauschen. Haus Wiesengrund im Oberbergischen Land ist ein wunderbarer Ort, um all dies zu verwirklichen. In der kleinen Kapelle, die zum Haus gehört, ist Raum für Gesang und Stille. Helle Seminarräume laden zu Bewegung und Meditation ein. Das Haus ist umgeben von Wald und Wiesen und deshalb wollen wir gemeinsam die heilsame Kraft der Natur nutzen.

Jede/jeder wird in einem Einzelzimmer übernachten können, die Bettenzahl ist allerdings begrenzt. Wir werden eine kleine Gruppe von ca. 15 Personen sein.

Achtsamkeit

Achtsamkeit



### Kreativ ins neue Jahr

Ein Vision-Board gestalten

In diesem Workshop wollen wir das neue Jahr auf ganz persönliche Art und Weise in den Blick nehmen. Keine Angst, es wird nicht darum gehen, sich möglichst viele gute Vorsätze zu machen, um dann vielleicht doch wieder zu scheitern.

Nein, zum Jahresbeginn 2023 wollen wir gemeinsam innehalten und auf unsere innere Stimme lauschen, die von unseren Sehnsüchten, Träumen, Wünschen und Zielen erzählt. Wir begeben uns gemeinsam auf eine sehr persönliche Reise, indem wir kreativ tätig werden und unser eigenes „Vision-Board“ gestalten. Das ist eine Collage aus Bildern, Textschnipseln, Wörtern, Symbolen etc. Unsere innere Stimme bekommt auf diese Weise eine Gestalt und wird uns in Form dieser Visualisierung durch das Jahr begleiten und an unsere Herzensanliegen erinnern.

Referentin: Carmen Schmitt

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Freitag, 13. Januar 2023  
16.00 - ca. 19.00 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 6. Januar 2023 verbindlich im Schulreferat an.

### „Zwei Seelen wohnen, ach, in meiner Brust“

(J. W. von Goethe)

Das Modell des Inneren Teams

Vielleicht kennen Sie es noch aus Studienzeiten: Das Modell des „Inneren Teams“. Es wurde von Friedemann Schulz von Thun entwickelt und dient dazu, die inneren Prozesse von Kommunikation wahrzunehmen. Denn wenn wir in unterschiedlichen Lebenssituationen aufmerksam in uns hineinspüren, finden wir selten nur eine Stimme, die sich in uns zu Wort meldet. Nein, meistens sprechen - ach - zwei Seelen oder mehr in uns und sind sich nur sehr selten einig. In diesem Seminar geht es darum, das Modell des Inneren Teams kennenzulernen, es zu erproben, eigene innere Anteile zu identifizieren und zu schauen, wie dieses Modell für den Alltag mit seinen herausfordernden Kommunikations-, Entscheidungs- oder auch Konfliktsituationen nutzbar sein kann. Denn eine innere Klärung und damit auch eine äußere klare und aufrichtige Kommunikation ist erst dann möglich, wenn ich meine unterschiedlichen Stimmen wahrnehme, sie höre und es mir gelingt, sie als Team zu vereinen.

Referentinnen: Christiane Neufang,  
ESG Köln  
Carmen Schmitt,  
Schulreferat

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Donnerstag, 26. Januar 2023  
15.30 - 18.30 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 19. Januar 2023 verbindlich im Schulreferat an.

### Supervision - Beratung - Coaching

Im Berufsalltag begegnen uns häufig Themen, die unsere Energie fressen, unsere Gedanken nicht zur Ruhe bringen und uns vielleicht sogar belasten. „Ich komme mit meiner Zeiteinteilung nicht klar, selbst am Wochenende bin ich nur noch mit Schule beschäftigt“, „Das Elterngespräch mit Frau X liegt mir schwer im Magen“, „Ich habe ein wichtiges Anliegen an die Schulleitung und weiß nicht, wie ich es gut kommunizieren kann“, „Ich habe jeden Morgen ein komisches Gefühl, wenn ich an meinen Unterricht in Klasse 9d denke“. Nicht immer haben wir das Glück, an der eigenen Schule ein gutes Setting zur Klärung für solche Themen zu finden.

Supervisionsgruppen bieten eine echte Chance, Ihre Themen und besonderen Fälle gemeinsam mit Menschen aus dem Berufsfeld Schule anzusprechen und daran zu arbeiten. Das Ziel ist dabei immer, neue Perspektiven zu entwickeln, Handlungsoptionen zu erweitern und die eigenen Ressourcen zu aktivieren. Als Systemische Beraterin (DGSF) werde ich Sie vor allem mit Methoden aus der Systemischen Beratung und Supervision begleiten.

In manchen Fällen ist auch ein persönliches Beratungsgespräch/Coaching hilfreich. Dazu können Sie gerne einen Einzeltermin vereinbaren. Bei Interesse können Sie sich telefonisch oder per Mail melden und weitere Informationen einholen.

Leitung: Carmen Schmitt,  
systemische Beraterin (DGSF),  
Schulreferentin

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termine: nach persönlicher Absprache  
Kontakt für Anfragen: Carmen Schmitt  
(carmen.schmitt@ekir.de)

SAVE THE DATE – SAVE THE DATE – SAVE THE DATE

### Die Kraft der Stille - Spirituelle Impulse

Für 2023 sind zwei weitere Tagungen im Haus Überdorf geplant. Einladung an Sie, den Alltag abzuschütteln und Stille, Natur und Gemeinschaft zu erfahren. Wir werden dies auf ganz unterschiedliche Weise tun, z.B. durch Stilleübungen, Meditationen, Bewegung und Naturerfahrungen. Das Haus Wiesengrund im Oberbergischen mit dem umliegenden Wald, einer kleinen Kapelle und viel äußerer Stille wird uns auf unserem Weg unterstützen. Genauere Informationen zu Inhalten und Referent:innen finden Sie im nächsten Programm.

Jede/jeder wird in einem Einzelzimmer übernachten können, die Bettenzahl ist allerdings begrenzt. Wir werden eine kleine Gruppe von ca. 15 Personen sein.

Die Seminare werden am Wochenende Freitag, 31. März bis Samstag, 1. April 2023 und Freitag, 15. September bis Samstag, 16. September 2023 stattfinden.

Anmeldung und weitere Information:  
Carmen Schmitt (carmen.schmitt@ekir.de)

Hinweisen möchten wir auf die folgenden Veranstaltungen der Melanchthon Akademie:

Samstag, 17. Sept. 2022, 10.00 bis 17.30 Uhr  
**Eigenen Ängsten angemessen begegnen**  
 (3202KW)

Angst kann z.B. lähmen, durch Verdrängung zu blindem Aktionismus führen oder in Kreativität und Leistung umgewandelt werden. Durch Erfahrungsaustausch, geeignete Übungen sowie Vermittlung aktueller Erkenntnisse wollen wir dieser Thematik begegnen.

Samstag, 15. Okt. 2022, 9.00 bis 12.00 Uhr  
**Alles halb so wild? – Mental Load begreifen und gestalten**  
 (3211KW)

Mit dem Schlagwort Mental Load bezeichnet man die Last des Alltäglichen, die durch die Organisation von Alltagsaufgaben und Beziehungsarbeit entsteht. Dabei ist der Mental Load zum Teil unsichtbar und wird von außen kaum wahrgenommen. Das kann zu Stress, Unzufriedenheit und Überlastung führen. In diesem Seminar nähern Sie sich dem Phänomen Mental Load an.

Mittwoch, 19. Okt. 2022, 18.30 bis 20.45 Uhr  
**Ich fühle, also bin ich - Den eigenen emotionalen Stil entdecken**  
 (3201 KW)

Gefühle dirigieren maßgeblich unser Verhalten! Diese Erkenntnis des Gehirnforschers Richard Davidson und seines Konzeptes der „Sechs emotionalen Stile“, wonach jeder Mensch auf die Wechselfälle des Lebens mit einem individuellen emotionalen Muster reagiert, bilden die Grundlage des Seminars.

Die Melanchthon Akademie bietet ein breites Angebot an Fortbildungen zu Gesundheit und Persönlichkeitsentwicklung an. Alle Angebote finden Sie unter [www.melanchthon-akademie.de](http://www.melanchthon-akademie.de)

## Godly Play - Gott im Spiel

Godly Play ist ein religionspädagogischer Ansatz, in dessen Zentrum das Erzählen biblischer Geschichten steht. Dieser Ansatz wurde von Jerome Berryman entwickelt und erprobt, er orientiert sich an der Montessori Pädagogik. Godly Play möchte vor allem Kinder – und auch Erwachsene – befähigen, ihre religiöse Sprache zu entwickeln und ihr selbständiges theologisches Denken und Verstehen zu fördern. Im Mittelpunkt steht das Spiel einer biblischen Erzählung als ureigene Form von Kindern, sich Dinge anzueignen.

Uns hat dieser religionspädagogische Ansatz sehr überzeugt, daher bieten wir regelmäßig unterschiedliche Fortbildungsformate zu Godly Play an:

### Kennenlerntag am 26. September 2022

Hier erhalten Sie Einblick in Hintergrund und Praxis von Godly Play. Und Sie sind gut gerüstet mit eigenen Versuchen zu beginnen! Ein Kennenlerntag ist Voraussetzung für den Erzählkurs!

### Erzählkurs (geplant 2024)

Zweimal zwei Tage zum intensiven Erleben, eigenen Üben und Erzählen biblischer Geschichten. Am Ende sind Sie zertifizierte/r Godly Play Erzähler:in!

### Vertiefungsseminar am 20. Oktober 2022

Hier nehmen wir das Genre der Menschheitsgeschichten in den Blick und erleben Geschichten, die mit dem Erdsack erzählt werden.



## Godly Play in IHREM Unterricht

Lernen Sie Godly Play in Ihrer Schule kennen: Laden Sie uns als Erzähler:in für Ihre Schüler:innen oder für eine Fachkonferenz an Ihrer Schule/in Ihrer Region ein.

Zudem finden Sie in unserer Bibliothek Literatur und Erzählmateriale für Ihren Unterricht mit Godly Play: [www.bibkat.de/koeln](http://www.bibkat.de/koeln) – Wenn Sie mögen, können wir auch eine persönliche Kurz-Einführung in Godly Play für Ihren Bibliotheksbesuch verabreden!

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Schulreferat Bonn

Referentin: Christiane Zimmermann-Fröb,  
Pastorin und  
Godly-Play-Fortbildnerin

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Adenauerallee 37, 53113 Bonn

Termin: Montag, 26. September 2022  
13.30 - 18.30 Uhr

Kostenanteil: 15,00 Euro (inkl. Imbiss)

Bitte melden Sie sich bis zum 19. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an.  
Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar im Schulreferat Bonn stattfindet.



Godly Play Materialien in unserer Bibliothek

## Kennenlerntag Godly Play

Mit Godly Play biblische Geschichten erzählen und ergründen

Wir laden herzlich ein, das religionspädagogische Konzept von Godly Play kennenzulernen:

An diesem Tag lernen Sie Godly Play/Gott im Spiel kennen und erleben selbst eine komplette Godly Play Einheit. Sie erhalten Einblick in das religionspädagogische Konzept von Godly Play, in die besondere Form des Erzählens und in die einzelnen Phasen einer Godly Play Einheit. Vor allem das gemeinsame Ergründen („Wondering“) zeigt das Potential dieses kindorientierten Theologisierens auf. Auch Fragen der Umsetzung in Schule und Gemeinde greifen wir auf. Nach diesem Kennenlerntag sind Sie also gut gerüstet für eigene Versuche! Der Einführungstag wird bescheinigt und berechtigt zur Teilnahme an einem Godly Play Erzählkurs. Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Schulreferat Bonn statt.

Menschheitsgeschichten

Vertiefungsseminar Godly Play

Dieses Vertiefungsseminar zum Genre der Menschheitsgeschichten ist geeignet für alle, die bereits einen Erzählkurs Godly Play – zumindest einen Kennenlerntag – besucht haben und ihre Kenntnisse und ihr Repertoire an biblischen Erzählungen vertiefen möchten. Menschheitsgeschichten werden in der Erde – also mit dem Erdsack erzählt. Zwei Geschichten erleben und ergründen wir gemeinsam, zu weiteren Geschichten des Vertiefungsbandes Altes Testament stehen Materialien zum Erkunden und Erproben bereit. Wir freuen uns auf einen Nachmittag mit anregenden Geschichten und einen Erfahrungsaustausch darüber.

Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Schulreferat Bonn statt.

Leitung: Rainer Lemaire

Referentin: Christiane Zimmermann-Fröb,  
Pastorin und  
Godly Play Fortbildnerin

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Donnerstag, 20. Oktober 2022  
14.00 - 18.00 Uhr  
Ankommen ab 13.30 Uhr  
mit Kaffee und Imbiss.

Kostenanteil: 15,00 Euro (inklusive Imbiss)

Bitte melden Sie sich bis zum 13. Okt. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

Interreligiöses Lernen aus dem Koffer

Wir packen den neuen Weltreligionen-Koffer aus

Zum Beginn des Schuljahres laden wir Sie herzlich ein, unseren brandneuen Materialkoffer zu entdecken. Es erwartet Sie ein frisch gepackter Koffer zu den fünf großen Weltreligionen, in dem sich zu ausgewählten Aspekten Gegenstände und Anregungen befinden. Gemeinsamkeiten und Unterschiede können mit diesem Koffer handelnd entdeckt werden. Das gilt auch für die bisherigen Lernkoffer zum Buddhismus, Islam, Judentum und Christentum, die wir ebenfalls besonders in den Blick nehmen und auspacken.

Gemeinsam erproben wir die vielfältigen Anregungen der Lernkoffer zum interreligiösen Lernen. - Alle Lernkoffer und die Buchungskalender liegen an diesem Nachmittag für Ihre Projekte bereit!

Leitung: Carmen Schmitt  
Thomas vom Scheidt  
Rainer Lemaire

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Dienstag, 30. August 2022  
16.00 - 18.15 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 23. Aug. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### Konfessionelle Kooperation im zeitweiligen Team-Teaching

Die Methodik des Team-Teachings als eine enge Form der Kooperation zwischen Lehrkräften bringt viele Chancen wie auch Herausforderungen mit sich, insbesondere wenn zwei Fächer dabei intensiv zusammenarbeiten. Das gilt auch für die konfessionelle Kooperation des evangelischen und des katholischen Religionsunterrichts im zeitweiligen Team-Teaching, das bereits 1998 von der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland als eine von mehreren Kooperationsformen benannt wurde. Eine entsprechende Didaktik ist dabei gleichermaßen von den Zielen wie auch von den konkreten Rahmenbedingungen abhängig.

Herzlich laden wir ein, darüber an einem Studientag ins Gespräch zu kommen und anhand von zwei konkreten Unterrichtsvorhaben Anregungen für die eigene Praxis zu bekommen. Der Studientag beginnt mit einem Impuls zu (religions-) pädagogischen und didaktischen Überlegungen und einem Austausch dazu. Nach einem gemeinsamen Mittagsimbiss folgen zwei Workshops zur konfessionellen Kooperation im zeitweiligen Team-Teaching:

#### Primarstufe:

Was ist das denn? Erklär mir deine Kirche!  
Ökumenische Kirchenraumerkundung mit Erstellung eines digitalen Kirchenführers unter Anwendung von Book-Creator.

#### Sekundarstufe I:

Katholisch und evangelisch - was uns verbindet und was uns trennt - Praxisprojekt an einer Realschule: Beleuchtet werden Unterschiede und Gemeinsamkeiten der

Themenfelder Kirchengeschichte, Kirche, Kirchenraum, Kirchliches Handeln, Christsein  
- das Bild des Baumes eröffnet ein Zusammendenken der unterschiedlichen Aspekte: ein Stamm und viele Zweige.

Damit möglichst viele evangelische und katholische Religionslehrer:innen teilnehmen können, wird der Studientag zweimal angeboten, jeweils von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Gerne können Sie sich als Tandem (ev./kath. Lehrkräfte) anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmer:innenzahl ist begrenzt; es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

#### Leitung:

Beate Brinkmöller,  
Kath. Schulreferat Düsseldorf  
Dr. Rainer Lemaire,  
Evang. Schulreferat Köln  
Yvonne Stegmann-Mangels,  
Evang. Schulreferat Düsseldorf  
Gabriele Tscherpel,  
Landeskirchenamt der EKIR  
Christoph Westemeyer,  
Erzb. Generalvikariat Köln  
Christina Zimmermann,  
Kath. Schulreferat Köln

#### Termine:

#### Donnerstag, 1. September 2022

im Maxhaus Düsseldorf, [www.maxhaus.de](http://www.maxhaus.de)  
Anmeldung: Ev. Schulreferat Düsseldorf,  
Anke Haase, 0211 95757742,  
[Schulreferat.duesseldorf@ekir.de](mailto:Schulreferat.duesseldorf@ekir.de) oder online:  
Evangelisches Schulreferat Düsseldorf ([schulreferat-evdus.de](http://schulreferat-evdus.de))

#### Mittwoch, 8. Februar 2023

im Maternushaus Köln, [www.maternushaus.de](http://www.maternushaus.de)  
Anmeldung: [schulreferat.kirche-koeln@ekir.de](mailto:schulreferat.kirche-koeln@ekir.de) /  
0221 3382 278

### Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht (KoKoRu)

Im Mai 2022 gab das Erzbistum Köln bekannt, dass auch Schulen im Erzbistum Köln für das Schuljahr 2023/24 als ergänzende Organisationsform des Katholischen Religionsunterrichts die so genannte erweiterte ‚Konfessionelle Kooperation‘ beantragen können. Von evangelischer Seite wird die ‚Konfessionelle Kooperation‘ schon seit langem befürwortet.

Die „Konfessionelle Kooperation“ bietet den Schulen die Möglichkeit, neben der bewährten Organisationsform des Religionsunterrichts entsprechend der konfessionellen Zusammensetzung katholische und evangelische Schüler:innen in einzelnen Jahrgängen gemeinsam zu unterrichten. Der konfessionell-kooperative Religionsunterricht wird in NRW im Wechsel von einer evangelischen und einer katholischen Lehrkraft erteilt; es entsteht dadurch kein neues Fach. Die Schulen müssen die „Konfessionelle Kooperation“ bei den Bezirksregierungen beantragen. Genauer stand bei Drucklegung noch nicht fest. Vermutlich müssen Schulen bis Januar 2023 einen entsprechenden Antrag stellen und belegen, dass die Voraussetzungen erfüllt sind. Wichtig ist vor allem ein Konzept zur ‚Konfessionelle Kooperation‘, das verbindlich den Wechsel der Lehrkräfte vorsieht. Voraussetzung ist ferner, dass Lehrkräfte bei der Konfessionen an der Schule unterrichten und dass verbindliche Fortbildungsmodule besucht werden.

Interessierte Schulen und Lehrkräfte können sich bei uns melden – wir halten Sie dann über die genaueren Modalitäten auf dem Laufenden.

### Mit Greenscreen, Foto & Co - digital und kreativ im RU

Wie können wir durch den Einsatz von digitalen Medien die Medienkompetenz unserer Schüler:innen auch im Religionsunterricht erweitern? Dieser Frage wollen wir uns ganz praktisch nähern.

In diesem Workshop werden wir mit Hilfe der Greenscreentechnik aktiv und kreativ in biblische Erzählungen eintauchen. In der Auseinandersetzung mit biblischen Texten und Themen entstehen kleine Szenen, die wir mit der App „Green Screen by Do Ink“ in Form von Fotos und kleinen Filme festhalten. Durch die aktive Auseinandersetzung und Erschaffung von Medienprodukten durchdringen wir deren Machart. Die Technik lässt sich in der Schule über Tablets gut mit Lerngruppen umsetzen.

Leitung: Carmen Schmitt

Referentin: Christina Otto,  
Grundschullehrerin,  
Fachleiterin für Kunst

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Montag, 19. September 2022  
15.00 - 18.00 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 12. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### „Mit welchen Schuhen gehst du?“

Bibliodramatische Methoden im  
Religionsunterricht

Es gibt viele Wege, wie die Schüler:innen biblischen Texten begegnen, sich oder eigene Erfahrungen in ihnen wiederfinden oder Neues darin entdecken. Bibliodramatische Methoden gehören zum methodischen Repertoire im Religionsunterricht dazu. „Das Bibliodrama ist eine spielerische Annäherung (an den biblischen Text) – voller Leichtigkeit und mit vollem Ernst.“ (B. Paulus). Ein solcher spielerischer Zugang ist auch geeignet, alle Schüler:innen einzubeziehen, weil verschiedene Formen der Beteiligung möglich sind. Es lohnt sich, bibliodramatische Zugänge zum Text immer wieder neu zu entdecken – am besten durch eigenes Erleben.

Daher möchten wir an diesem Nachmittag bibliodramatische Methoden gemeinsam erproben und im Hinblick auf den Einsatz im Religionsunterricht reflektieren. Den Titel der Fortbildung „Mit welchen Schuhen gehst du?“ haben wir dem neuen und gleichnamigen Buch entnommen – einige Anregungen daraus greifen wir auf.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat  
Utta Brauweiler,  
Schulreferentin i.R./  
Bibliodramaleiterin  
Gunther vom Stein,  
Fachleiter i.R.

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Dienstag, 18. Oktober 2022  
15.00 - 18.00 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro  
Bitte melden Sie sich bis zum 11. Okt. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### Besuch der Zentralmoschee in Köln

Interreligiöses Lernen

Die Kölner Zentralmoschee ist ein beeindruckendes Bauwerk, das mit seiner offenen und lichtdurchfluteten Atmosphäre Muslim:innen auf besondere Weise zum Gebet einlädt. Der moderne Bau orientiert sich an der traditionellen osmanischen Zentralkuppelmoschee und bietet viele Möglichkeiten für Entdeckungen. Dies wollen wir in dieser Fortbildung tun. Wir werden die Moschee und das Gelände zunächst in der Gruppe und individuell und mit allen Sinnen erkunden, bevor wir eine professionelle Führung erhalten. Im Anschluss an die Führung können wir gemeinsam im Nachbargebäude türkisches Essen genießen oder einen Tee trinken. Frauen sind eingeladen, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Leitung: Carmen Schmitt

Referent:in: N.N.

Tagungsort: Zentralmoschee Köln,  
Venloer Str. 160, 50823 Köln

Termin: Donnerstag, 27. Oktober 2022  
15.30 - 17.00 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 20. Okt. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

Wir bitten um Beachtung, dass diese Veranstaltung in der Zentralmoschee stattfindet.



## Inklusion

### Licht ins Dunkel bringen - Inklusion?! - Wie geht das?

Wie kann man in kleinen Schritten inklusives Lernen im Religionsunterricht ermöglichen? Welche Zugangsweisen sind hilfreich, um möglichst alle Schüler:innen anzusprechen? Neben einem Einblick in aktuelle Entwicklungen und Rechtsgrundlagen der Inklusion sowie (Er-) Klärungen zu den einzelnen Förderschwerpunkten bringen praktische Beispiele zum Thema „Weihnachten mit dem Symbol Licht“ im wahrsten Sinne „Licht ins Dunkel“.

Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Katholischen Schulreferat statt.

Leitung: Christina Zimmermann,  
Kath. Schulreferat  
Thomas vom Scheidt,  
Evang. Schulreferat

Referentin: Christiane Weiser,  
Fachleiterin kath. Religion  
(Zfsl Köln, Sonderpädagogin)

Tagungsort: Domforum, Raum 5.7,  
Domkloster 3, 50667 Köln

Termin: Donnerstag, 17. Nov. 2022  
15.30 - 18.00 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 10. Nov. 2022 verbindlich im Schulreferat an.  
Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar im Domforum stattfindet.

### Bibeltexte im Unterricht mal anders ...

Bibliolog im Advent

Bibeltexte im Religionsunterricht in gedruckter Form sind für manche Schüler:innen heute nicht ganz leicht zu verstehen. Der Bibliolog ist eine Methode, um mit der Bibel ins Gespräch zu kommen: Die Teilnehmenden schlüpfen gedanklich in eine biblische Figur hinein und verleihen ihr die eigene Stimme. Auf diese Weise werden die biblischen Geschichten lebendig und verbinden sich mit den Lebenserfahrungen der Schüler:innen. Ein Bibliolog kann in kleinen oder großen Gruppen durchgeführt werden, sei es im Klassenraum oder während eines Schulgottesdienstes. Der spielerische Ansatz, bei dem es auf die eigene, nicht die „richtige“ Antwort ankommt, macht es allen Schüler:innen möglich, mitzumachen, egal ob sie jünger oder älter sind, ob sie mit der Bibel vertraut sind oder nicht. An diesem digitalen Schnupper-Nachmittag bieten wir Ihnen an, einen Bibliolog zu erleben, um dann aus eigener Erfahrung zu wissen, worum es geht, und um zu entscheiden, ob Sie Freude daran haben, die Methode evtl. in einem „Grundkurs Bibliolog“ zu erlernen. Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Schulreferat Bonn statt.

Leitung: Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Beate Sträter,  
Schulreferat Bonn  
Thomas vom Scheidt,  
Schulreferat Köln

Referentin: Katja Korf,  
PfarrerIn und Bibliolog-Trainerin

Tagungsort: Online über Zoom

Termin: Dienstag, 6. Dezember 2022  
17.00 - 18.30 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 29. Nov. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

## Bibliolog

### Praxis-Impulse Primarstufe

Dranbleiben am neuen Lehrplan

Der neue Lehrplan Evangelische Religion bietet neue Freiheiten und neue Möglichkeiten für die Unterrichtsgestaltung, aber auch die Herausforderung, die vielen Einzelkompetenzen in Unterrichtsvorhaben zusammenzuführen. Wir nehmen in dieser Online-Fortbildungsreihe Schwerpunkte und Querschnittsaufgaben unter die Lupe und stellen Ihnen Ideen für Ihren Unterricht vor. Wir freuen uns, wenn Sie sich für die vierteilige Veranstaltungsreihe anmelden, Sie können sich aber auch zu einzelnen Terminen eintragen lassen.

Diese Fortbildungen finden in Kooperation mit den Schulreferaten Bonn und Leverkusen online über Zoom statt und es fallen keine Kosten an.

Termine:

Dienstag, 6. Sept. 2022, 15.30 – 17.00 Uhr  
**„Typisch Junge – typisch Mädchen?“**

Donnerstag, 27. Okt. 2022, 15.30 – 17.00 Uhr  
**„In der Wurzel verbunden: Christen und Juden“**

Dienstag, 29. Nov. 2022, 15.30 – 17.00 Uhr  
**„Jeder Mensch hat Vorurteile“**

Dienstag, 31. Januar 2023, 15.30 – 17.00 Uhr  
**„Gottesbilder – digitale Recherche?“**

Bitte melden Sie sich im Schulreferat an. Die Anmeldung ist auch kurzfristig möglich. Gerne können Sie auch alle Termine gemeinsam buchen. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie zeitnah den Zugangslink zur Veranstaltung.

### Typisch Junge – typisch Mädchen?

Praxis-Impuls Primarstufe zur geschlechtersensiblen Bildung

Zu den Aufgaben des Religionsunterrichts gehört die Auseinandersetzung mit der eigenen Identität, den eigenen Rollen und die Stärkung des Selbstvertrauens: Was heißt „typisch Junge, typisch Mädchen“? Wie sehe ich mich, wie sehen mich andere? Wie ist es, eine neue Rolle zu erproben? Und vor allem: So wie ich bin, bin ich gut. Bilderbücher und Kurzfilme eröffnen uns Räume für das Nachdenken über Rollenbilder und bieten Ansätze der Ich-Stärkung.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den Schulreferaten Bonn und Leverkusen statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
 Schulreferat Köln  
 Hiltrud Stärk-Lemaire,  
 Schulreferat Bonn  
 Jessica Wilhelmi,  
 Schulreferat Leverkusen

Tagungsort: Online über Zoom

Termin: Dienstag, 6. September 2022  
 15.30 – 17.00 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 31. Aug. 2022 verbindlich im Schulreferat an – oder gerne für die ganze Fortbildungsreihe.

### Werkstatt Religionsunterricht

Geschichten zur Menschlichkeit aus den Religionen

Wir setzen in diesem Halbjahr unsere „Werkstatt Religionsunterricht“ fort. Werkstatt, das bedeutet Arbeit mit Kopf, Herz und Hand. Mit Ihren Themenwünschen und Ideen werden wir gemeinsam Unterrichtsprojekte konzipieren und die entsprechenden Materialien vor Ort herstellen. Das heißt, wir werden kreativ sein und auch handwerklich aktiv: kopieren, laminieren, basteln ... Sie investieren diesen Nachmittag in die Vorbereitung Ihres Religionsunterrichtes, denn Sie gehen mit der Planung eines Unterrichtsprojektes sowie den vorbereiteten Materialien nach Hause und können direkt in den Religionsunterricht starten.

Für diese Werkstatt haben wir das Thema „Geschichten zur Menschlichkeit“ ausgewählt. Angelehnt an das Unterrichtsmaterial „Pfade der Menschlichkeit“ werden wir Geschichten aus unterschiedlichen Religionen entdecken. Gemeinsam entwickeln und packen wir Pakete mit Geschichten mit Erzählmateriale und Unterrichtsbausteine zu den von Ihnen gewählten Geschichten.

Wir beginnen mit einem kleinen Imbiss, Sie können aber auch später mit einsteigen!

Leitung: Carmen Schmitt  
Rainer Lemaire

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Dienstag, 13. September 2022  
14.00 - 17.30 Uhr  
Ankommen und Mittagsimbiss  
ab 13.45 Uhr

Kostenanteil: 10,00 Euro  
(inklusive Mittagsimbiss)

Bitte melden Sie sich bis zum 6. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### DANKE!

Lieder und Ideen zu Dank und Dankbarkeit

Vieles in unserer Zeit richtet sich am Blick nach vorne, in die Zukunft aus. Forderungen werden gestellt, Ziele gesetzt. Anders dagegen der dankbare Blick zurück auf das Gute, das wir erfahren haben: Gesundheit, Bewahrung in einer Krisenzeit, das tägliche Brot, eine Lebensgrundlage ohne Sorge, ein Leben im Frieden, Familie und Freunde, die kleinen Dinge des Alltags. Dankbarkeit ist eine Haltung, die uns gut tut.

Die Psalmen beispielsweise sind voll des Lobes und des Danks, und auch heute kommt unser Dank vielfach in Liedern zum Ausdruck – fröhlich und von Herzen. Wir freuen uns, dass der Religionspädagoge und Liedermacher Reinhard Horn dieses Thema für uns musikalisch aufbereiten und gestalten wird. Zu dieser Fortbildung gehört ein Video Stream mit Reinhard Horn, anschließend gibt es per Zoom die Möglichkeit zum Austausch sowie weitere Unterrichtsideen!

Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Schulreferat Bonn statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Schulreferat Bonn

Referent: Reinhard Horn,  
Religionspädagoge und  
Musiker, Kontakte Musikverlag

Tagungsort: Video Stream über YouTube  
und Austausch über Zoom  
Termin: Donnerstag, 15. Sept. 2022  
17.00 – 18.30 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.  
Bitte melden Sie sich bis zum 12. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an. Anschließend erhalten Sie die Zugangsdaten.

### Religionsunterricht an Förderschulen!

Geschichten und Themen sichtbar machen - Visualisierung im RU

Der Religionsunterricht ist an Förderschulen ein besonders wichtiges Fach, weil es Raum für die Fragen des Lebens bietet. Wir eröffnen an diesem Nachmittag die Möglichkeit zum fachlichen Austausch und zur Vernetzung untereinander.

Thematisch nehmen wir methodische Formen in den Blick, Geschichten und Themen im Religionsunterricht zu visualisieren. Ein solches Sichtbarmachen eröffnet non-verbale Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten für Lehrer:innen und Schüler:innen. Über Bodenbilder, Skizzen, Fotos, Symbolkarten ... finden unsere Schüler:innen leichter in Geschichten hinein und können mit Hilfe des Materials ihre Deutungen und Fragen ausdrücken.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Katharina Horn,  
Fachleiterin Ev. Religion  
an Förderschulen

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Dienstag, 20. September 2022  
15.00 - 18.00 Uhr  
ab 14.30 Uhr Ankommen mit  
Kaffee und Kuchen

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 13. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### Die Zehn Gebote

Biblischer Hintergrund – heutige Bedeutung  
– erprobte Unterrichtsreihe

In Zeiten von Fake News, Populismus, Konfliktzuwachs und Tugendverlust sind die Zehn Gebote notwendiger denn je. Wir fragen, was die Worte früher meinten, und deuten, was sie uns heute sagen. Sie wollen nicht Druck ausüben, sondern Freiheit eröffnen. Sie sind individuell und gesellschaftlich Wegweiser zur Menschlichkeit. Eine Unterrichtsreihe und Materialien zum Buch „Die Zehn Gebote“ von R. Oberthür mit Bildern von B. Nascimbeni eröffnen biblische Hintergründe, persönlichen Austausch und praktische Umsetzungen.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem katholischen Schulreferat statt.

Leitung: Carmen Schmitt,  
Ev. Schulreferat Köln  
Christina Zimmermann,  
Kath. Schulreferat Köln

Referent: Rainer Oberthür,  
Katechetisches Institut Aachen

Tagungsort: Domforum, Raum 5.7,  
Domkloster 3, 50667 Köln

Termin: Mittwoch, 21. September 2022  
14.30 - 18.00 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 14. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an.  
Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar im Domforum stattfindet.

**Singen!**

## Respekt! Toleranz!

Lieder und Ideen für ein gutes Miteinander

Der Musiker und Religionspädagoge Reinhard Horn stellt in diesem Seminar musikalische Zugänge zu den wichtigen Grundhaltungen Respekt und Toleranz vor. Ein wichtiges Thema und zugleich immer in der Gefahr, ins Moralische abzurutschen. Doch wie kann eine Haltung wie Respekt und Toleranz erworben werden? Der Zugang über Lieder eröffnet einen Weg jenseits moralischer Intentionen über die Freude beim Singen mit Kopf, Herz und Mund und über die gemeinschaftliche Erfahrung.

Zu dieser Fortbildung gehört ein Video Stream mit Reinhard Horn, anschließend gibt es per Zoom die Möglichkeit zum Austausch sowie weitere Unterrichtsideen! Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Schulreferat Bonn statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Schulreferat Bonn

Referent: Reinhard Horn,  
Religionspädagoge und  
Musiker, Kontakte Musikverlag

Tagungsort: Video Stream über YouTube  
und Austausch über Zoom

Termin: Donnerstag, 22. Sept. 2022  
17.00 – 18.30 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 20. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an. Anschließend erhalten Sie die Zugangsdaten.

## Earth Choir Kids

Unsere Stimmen für das Klima!

Kaum ein Thema ist so dringlich wie der Klimawandel. Erst langsam verstehen wir, dass es auf jede und jeden Einzelne:n ankommt – das gilt auch für Grundschüler:innen. Gerade die Kinder haben großes Interesse und eine hohe Motivation, selbst etwas zu tun und sich für das Klima einzusetzen. An diesem Nachmittag stellt der Musiker und Religionspädagoge Reinhard Horn Lieder und Ideen vor, die für das Thema sensibilisieren und motivieren.

Zu dieser Fortbildung gehört ein Video Stream mit Reinhard Horn, anschließend gibt es per Zoom die Möglichkeit zum Austausch sowie weitere Unterrichtsideen! Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Schulreferat Bonn statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Schulreferat Bonn

Referent: Reinhard Horn,  
Religionspädagoge und  
Musiker, Kontakte Musikverlag

Tagungsort: Video Stream über YouTube  
und Austausch über Zoom

Termin: Donnerstag, 29. Sept. 2022  
17.00 – 18.30 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 27. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an. Anschließend erhalten Sie die Zugangsdaten.

**Singen!**

### Workshop - Wir nähen eine Storybag

Eine Geschichte vom Heiligen Nikolaus

Zwei Storybags haben wir in den letzten Halbjahren bereits genäht und jedes Mal hat es viel Freude gemacht. Deswegen gibt es eine Fortsetzung: In diesem Halbjahr nähen wir eine Erzähltsche zum heiligen Nikolaus, denn über ihn werden einige spannende Geschichten erzählt.

Story Bags haben es - im wahrsten Sinne des Wortes - in sich: Es steckt viel mehr drin, als man vordergründig sieht. Durch immer wieder neues Wenden und Umkrempeln erscheinen passend zur erzählten Geschichte neue Seiten, Stoffe, Farben und Motive. Story Bags leben von dieser Überraschung, vom Reiz des Zaubenhaften. Die Zuhörer:innen und Zuschauer:innen werden in mehrfacher Hinsicht neugierig: Was wird nun passieren, wie geht es weiter? Und man fragt sich: Wie geht denn das?

In diesem Workshop nähen Sie selbst. Eine erfahrene Näherin wird Sie dabei anleiten und unterstützen. Sie brauchen keine Vorkenntnisse, sondern können darauf vertrauen, dass nur einfache Nähte genäht werden müssen und wir uns gegenseitig unterstützen.

Leitung: Carmen Schmitt

Referentin: Astrid Richter,  
Grundschullehrerin

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Dienstag, 25. Oktober 2022  
15.00 - 18.00 Uhr

Kostenanteil: 10,00 Euro (inklusive Material)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine eigene Nähmaschine sollte mitgebracht werden.

Bitte melden Sie sich bis zum 18. Okt. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### Weißt du, was jedes Kind braucht?!

Kinderrechte entdecken und als Religions-, Klassen- oder Schulprojekt gestalten

„Kinder haben Rechte, ein Kinderleben lang“ so heißt es in einem der Lieder, die wir an diesem Nachmittag zum Thema Kinderrechte erleben: Der Musiker und Religionspädagoge Reinhard Horn greift das Thema Kinderrechte musikalisch und ganz praktisch auf. Die Lieder greifen in ihren Themen auf die UN-Kinderrechte zurück sowie auf religiöse Bezüge. Ganz konkrete Unterrichtsbausteine für kleine Projekte im Religions- oder Klassenunterricht oder für ein Schulprojekt stellen wir ebenfalls vor.

Kinderrechte sind auch ein schwieriges Thema, weil Gewalt gegen Kinder, Armut und mangelnde Teilhabemöglichkeiten auch zur Welt vieler Kinder gehören. Umso wichtiger sind die Auseinandersetzung und die Sensibilisierung der Lehrkräfte und die Ich-Stärkung der Kinder. Daher lautet die „Grundfarbe dieses Themas für die Kinder“, so Reinhard Horn, „Ich bin klasse, so wie ich bin!“

Im Rahmen des Seminars können Materialien des Kontakts Musikverlages zum Seminarpreis erworben oder bestellt werden. Das Seminar richtet sich an Religionslehrkräfte und an alle am Thema Interessierten!

Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Schulreferat Bonn statt.

Fortsetzung siehe Seite 46

## August 2022

|        |                                       |    |
|--------|---------------------------------------|----|
| 09.08. | Schulanfangsgottesdienst              | 3  |
| 16.08. | Kommt, singt und tanzt ...            | 72 |
| 20.08. | Achtsamkeit als Ressource             | 13 |
| 22.09. | Auftakt und Zukunftsfragen            | 59 |
| 30.08. | Interreligiöses Lernen aus dem Koffer | 25 |
| 30.09. | Szenisch darstellen                   | 73 |

## September 2022

|           |                                        |    |
|-----------|----------------------------------------|----|
| 01.09.    | Konfessionelle Kooperation             | 26 |
| 01.09.    | AG SEK II                              | 52 |
| 06.09.    | Actionbound                            | 53 |
| 06.09.    | PIP - Typisch Junge - typisch Mädchen? | 35 |
| 07.09.    | Nach der Krise ist vor der Krise       | 60 |
| 09./10.09 | Die Kraft der Stille und Natur         | 14 |
| 12.09.    | AG Gestaltungsaufgabe                  | 54 |
| 13.09.    | Werkstatt Religionsunterricht          | 36 |
| 15.09.    | Danke! Lieder und Ideen                | 37 |
| 19.09.    | Mit Greenscreen, Foto & Co             | 29 |
| 20.09.    | Religionsunterricht an Förderschulen!  | 38 |
| 20.09.    | Friedenspädagogik                      | 55 |
| 21.09.    | Die Zehn Gebote                        | 39 |
| 21.09.    | Filme im Religionsunterricht           | 62 |
| 22.09.    | Respekt und Toleranz                   | 40 |
| 26.09.    | Godly Play Kennenlernetag              | 22 |
| 27.09.    | Interreligiös-dialogisches Lernen      | 56 |
| 29.09.    | Earth Choir Kids                       | 41 |
| 29.09.    | Via Reformata                          | 63 |
| 30.09.    | Szenisch darstellen                    | 73 |

## Oktober 2022

|        |                               |    |
|--------|-------------------------------|----|
| 18.10. | Bibliodrama                   | 30 |
| 20.10. | Godly Play Vertiefungsseminar | 24 |
| 25.10. | Widerstand und Versuchung     | 7  |
| 25.10. | Story Bag nähen               | 42 |
| 26.10. | Kinderrechte                  | 43 |
| 27.10. | PIP - Christen und Juden      | 47 |
| 27.10. | Besuch der Zentralmoschee     | 31 |

## November 2022

|        |                                          |    |
|--------|------------------------------------------|----|
| 02.11. | Islam in Köln                            | 64 |
| 08.11. | Trauerkoffer                             | 48 |
| 09.11. | Gedenktag Shoa                           | 69 |
| 15.11. | Projekt Bildstörungen                    | 8  |
| 15.11. | Theologie treiben                        | 9  |
| 17.11. | Licht ins Dunkel bringen - Inklusion?!   | 32 |
| 17.11. | Nachhaltigkeit - ein christliches Gebot? | 65 |
| 22.11. | Krippenspiel?                            | 10 |
| 29.11. | PIP - Jeder Mensch hat Vorurteile        | 49 |

## Dezember 2022

|        |                                   |    |
|--------|-----------------------------------|----|
| 01.12. | Herzensbildung                    | 50 |
| 01.12. | Einführungsgottesdienst           | 66 |
| 06.12. | Wegweiser                         | 67 |
| 06.12. | Bibliolog                         | 33 |
| 08.12. | Susanna - Wallraf-Richartz-Museum | 11 |

## Januar 2023

|        |                              |    |
|--------|------------------------------|----|
| 13.01. | Kreativ ins neue Jahr        | 16 |
| 23.01. | Landessynode 2023            | 68 |
| 26.01. | Modell des Inneren Teams     | 17 |
| 27.01. | Gedenktag Shoa               | 69 |
| 31.01. | PIP - Recherche/Gottesbilder | 51 |

## Februar 2023

|        |                            |    |
|--------|----------------------------|----|
| 08.02. | Konfessionelle Kooperation | 26 |
|--------|----------------------------|----|

## Save the Date 2023

|               |                                |    |
|---------------|--------------------------------|----|
| 31.03./01.04. | Die Kraft der Stille und Natur | 19 |
| 15.09./16.09. | Die Kraft der Stille und Natur | 19 |

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Schulreferat Bonn

Referent: Reinhard Horn,  
Religionspädagoge und  
Musiker, Kontakte Musikverlag

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Adenauerallee 37, 53113 Bonn

Termin: Mittwoch 26. Oktober 2022  
15.00 - 18.00 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 19. Okt. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar im Evangelischen Schulreferat Bonn stattfindet.

### In der Wurzel verbunden: Christen und Juden

Praxis-Impuls Primarstufe zum Thema Judentum

Der evangelische Religionsunterricht hat die Aufgabe, den Schüler:innen die grundlegende Beziehung des Christentums zum Judentum zu erschließen. So sollen die Schüler:innen beispielsweise Jesu Zugehörigkeit und Verbundenheit mit dem Judentum aufzeigen können. Wir zeigen und diskutieren an konkreten Beispielen, wie solche anspruchsvollen Kompetenzerwartungen kontinuierlich aufgebaut werden können.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den Schulreferaten Bonn und Leverkusen statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Schulreferat Bonn  
Jessica Wilhelmi,  
Schulreferat Leverkusen

Tagungsort: Online über Zoom

Termin: Donnerstag, 27. Oktober 2022  
15.30 – 17.00 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 21. Okt. 2022 verbindlich im Schulreferat an – oder gerne für die ganze Fortbildungsreihe.



**Ein Trauerkoffer für den Ernstfall**

Zum Umgang mit Tod und Trauer im Schulalltag

Wenn eine Schülerin oder ein Schüler, eine Lehrerin oder Lehrer in der Schule stirbt, ist das eine Herausforderung für alle. Als Religionslehrer:in werden Sie vielleicht von Kolleg:innen oder der Schulleitung um Rat gebeten. Wie sollen wir mit den Kindern ins Gespräch kommen? Was können wir den Schüler:innen für den Umgang mit dem Tod und ihrer Trauer anbieten? Wie können wir den Abschied in der Schule gestalten? Um diese und andere Fragen soll es in unserer Fortbildung gehen. Im Mittelpunkt steht dabei ein Trauerkoffer, den wir gepackt haben, um in praktischer Weise den Abschied mit Schüler:innen zu gestalten. Wir geben Ihnen Anregungen, damit Sie für Ihre eigene Schule einen solchen „Koffer für den Ernstfall“ packen können und ihn dann zur Hand haben, wenn es nötig ist. Von der Referentin, die als Trauerbegleiterin bei TrauBe e.V. tätig ist, bekommen Sie außerdem viele Hinweise, wie sich Trauer bei Kindern zeigt, und was im Kontakt mit Kind und Eltern hilfreich ist.

Leitung: Carmen Schmitt  
Referentinnen: Marie Bornheim,  
TrauBe e.V., Köln  
Carmen Schmitt,  
Schulreferat  
Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln  
Termin: Dienstag, 8. November 2022  
15.00 - 17.30 Uhr  
Kostenanteil: 5,00 Euro  
Bitte melden Sie sich bis zum 1. Nov. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

**Jeder Mensch hat Vorurteile**

Praxis-Impuls Primarstufe

Jeder Mensch hat Vorurteile: Bilder und Erwartungen im Kopf bestimmen unser Denken von Kindesbeinen an. Im neuen Lehrplan ist dieses wichtige Thema in den Querschnittsthemen (Menschenrechtsbildung) und in den Kompetenzerwartungen verankert, wenn Schüler:innen „an Beispielen die Entwicklung von stereotypen Vorstellungen und Vorurteilen erläutern“ und sich „mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit kritisch auseinander setzen“ sollen. Wir stellen Ihnen praktische Unterrichtsideen vor, wie Sie u.a. mit einem Bilderbuch dieses Thema kind- und sachgerecht im Religionsunterricht aufgreifen können. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den Schulreferaten Bonn und Leverkusen statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Schulreferat Bonn  
Jessica Wilhelmi,  
Schulreferat Leverkusen  
Tagungsort: Online über Zoom  
Termin: Dienstag, 29. November 2022  
15.30 – 17.00 Uhr  
Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.  
Bitte melden Sie sich bis zum 22. Nov. 2022 verbindlich im Schulreferat an – oder gerne für die ganze Fortbildungsreihe.

### Herzensbildung im Religionsunterricht

Kinder stärken und ermutigen

Unsere Zeit ist herausfordernd. Krisen, Krieg und Klimawandel machen deutlich, wie fragil unser Leben ist und wie schnell eine geglaubte Sicherheit zerbrechen kann. Die Kinder hören und sehen die Nachrichten, spüren die Verunsicherung der Erwachsenen und sind Teil der Krise. Wie können Kinder bei diesen Herausforderungen stark werden und hoffnungsvoll in ihre Zukunft blicken? Was brauchen sie, um Krisen zu meistern und Verantwortung in dieser Welt übernehmen zu können? Wie können sie Mitgefühl entwickeln und sich als Teil dieser Welt verstehen? Der Begriff der Herzensbildung umfasst alle diese Fragen. In dieser Fortbildung werden Sie viele praktische Ideen für die Herzensbildung kennenlernen, die sich leicht im Unterricht umsetzen lassen. Die kommende Adventszeit lädt vielleicht sogar in besonderer Weise dazu ein.

Leitung: Carmen Schmitt

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Donnerstag, 1. Dezember 2022  
15.00 - 18.00 Uhr

Kostenanteil: 5,00 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 27. Nov. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### Recherche / Gottesbilder

Praxis Impuls Primarstufe

Der Religionsunterricht kann vielfältige Beiträge zur Medienkompetenz der Schüler:innen leisten. Konkret formulieren Kompetenzerwartungen zu verschiedenen Schwerpunkten die Herausforderung, in digitalen Medien zu recherchieren. Welche konkreten Medien oder Internetangebote eignen sich dazu? Wie stelle ich meiner Lerngruppe eine übersichtliche digitale Lernumgebung zu einem Thema zur Verfügung? Diesen Fragen gehen wir anhand von erprobten Beispielen nach.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den Schulreferaten Bonn und Leverkusen statt.

Leitung: Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln  
Hiltrud Stärk-Lemaire,  
Schulreferat Bonn  
Jessica Wilhelmi,  
Schulreferat Leverkusen

Tagungsort: Online über Zoom

Termin: Dienstag, 31. Januar 2023  
15.30 – 17.00 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 24. Januar 2023 verbindlich im Schulreferat an – oder gerne für die ganze Fortbildungsreihe.

## AG Sek. II - Unterricht kompetent weiterentwickeln

Wir setzen auch im neuen Jahr unseren kollegialen Austausch rund um Fragen und Inhaltsfelder des Lehrplans fort. Nach bewährtem Konzept verabreden wir ein Thema und/oder Inhaltsfeld und tauschen uns kollegial in der Gruppe aus: Welche Unterrichtsmaterialien haben den Praxistest „bestanden“ und sich bewährt? Welche Medien sind schülernah und ansprechend? Wo ist etwas gut gelungen, wo brauchen Sie noch eine hilfreiche Idee? Unser nächstes Thema wird „Verantwortung mit besonderem Blick auf die Schöpfung“ sein.

Rund um diese Frage wollen wir uns wie gewohnt kollegial austauschen, von unseren Erfahrungen berichten, Material vorstellen und Ideen für den Unterricht entwickeln.

Da wir alle Themen und Termine gemeinsam in der Arbeitsgruppe abstimmen, lassen Sie sich bei Interesse an der AG bitte auf der Mail-Liste vermerken, um auf dem Laufenden gehalten zu werden.

Leitung: Thomas vom Scheidt

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche, Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Donnerstag, 1. Sept. 2022  
16.30 - 18.45 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 25. Aug. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

## Entdecke dich und deine Stadt

Eine digitale und spirituelle Schnitzeljagd durch Köln

Spiritualität und „Action“ – wie passt das zusammen? Mit der App „Actionbound“ geht beides – Jugendliche werden mit Sinn-Fragen und Nachdenk-Aufgaben per App an markante Orte in Köln geleitet. So beschäftigt sich z.B. eine Station mit dem Konsum der Jugendlichen. Dazu werden sie via App zu dem Schuhladen „Snipes“ in der Schildergasse geführt. Eine andere Station führt die Jugendlichen zum Heintzemannbrunnen. Dort reflektieren die Jugendlichen Dinge, die sie momentan belasten und fragen sich gleichzeitig, was sie entlastet. Alle Stationen sind so aufgebaut, dass die Jugendlichen über sich und auch über Gott ins Nachdenken kommen.

Das Projekt wurde mit dem Ev. Jugendpfarramt Köln und Umgebung entwickelt. An diesem Nachmittag können Sie einige der Stationen des „Actionbounds“ selbst erleben. Danach werten wir die Erfahrungen aus und stellen Ihnen vor, in welcher Form der „Actionbound“ im Rahmen eines Tages religiöser Orientierung oder als Angebot in einer Projektwoche für Schulklassen eingesetzt werden kann.

Leitung: Daniel Phan,  
Ev. Jugendpfarramt Köln und Region  
Thomas vom Scheidt,  
Schulreferat

Tagungsort: Treffpunkt: Römerkastell am Rhein, KVB Haltestelle Deutzer Freiheit

Termin: Dienstag, 6. September 2022  
16.00 - 18.15 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 31. Aug. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

Wir bitten um Beachtung, dass dieses Seminar am Römerkastell in Köln Deutz beginnt.

### Arbeitsgruppe Gestaltungsaufgabe

Nach der Implementation des neuen Formats „Gestaltungsaufgabe“ haben wir eine kleine Arbeitsgruppe gegründet, die das neue Aufgabenformat praktisch erproben will.

Wir suchen gemeinsam nach passenden Anforderungssituationen mit Lebensweltbezug für Schüler:innen, besprechen, welche Texte und Medien zur Bearbeitung geeignet sein könnten und entwerfen einen Erwartungshorizont. Wir freuen uns über Zuwachs in unserer Gruppe.

Leitung: Thomas vom Scheidt

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche, Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Montag, 12. September 2022  
17.00 - 18.30 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 5. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### Friedenspädagogik – was nun?

Der Krieg in der Ukraine hat viele Selbstverständlichkeiten in Frage gestellt. Das betrifft auch das Primat der Gewaltfreiheit sowie die Friedensethik der Kirchen, und damit die Friedenspädagogik.

Während sich manche z.B. beim Thema der Waffenlieferungen sehr eindeutig positionieren, sind doch viele Menschen auch unsicher. „Ist jetzt alles hinfällig, was jahrelang unsere feste Überzeugung war?“ Dazu ist es hilfreich, die bisherigen friedensethischen Positionen zu überprüfen, offene Fragen klar zu formulieren, aber auch Ängste und Befürchtungen auszusprechen. Letzteres wird vor allem auch mit Schüler:innen ein wichtiges Anliegen sein. Im Religionsunterricht können Positionen entwickelt und diskutiert und mit dem christlichen Glauben ins Gespräch gebracht werden.

Für diese Fortbildung haben wir mit Prof. Dr. Ulrike Baumann eine Referentin gewinnen können, die sich seit vielen Jahren mit friedenspädagogischen Fragen im Religionsunterricht beschäftigt. In einem ersten Teil wird es einen Input geben, in dem die bisherigen kirchlichen friedensethischen und friedenspädagogischen Positionen dargestellt und ihre aktuellen Herausforderungen benannt werden. Nach einer Aussprache hierzu folgt im zweiten Teil ein Vorschlag für ein Unterrichtsprojekt, das in Kleingruppen weitergedacht wird.

Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Schulreferat Bonn statt.

## Friedensethik

Leitung: Beate Sträter,  
Schulreferat Bonn  
Thomas vom Scheidt,  
Rainer Lemaire,  
Schulreferat Köln

Referentin: Prof. Dr. Ulrike Baumann

Tagungsort: Online über Zoom

Termin: Dienstag, 20. September 2022  
18.00 - 20.15 Uhr

Kostenanteil: Es fallen keine Kosten an.

Bitte melden Sie sich bis zum 13. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

Sie werden an diesem Nachmittag viele Praxisideen und konkrete Unterrichtsmaterialien für die Klassen 5 bis 10 mit nach Hause nehmen.

Leitung: Carmen Schmitt  
Rainer Lemaire  
Thomas vom Scheidt

Referent: Andreas Gloy,  
Studienleiter des pti der  
Nordkirche/Autor und Lehrer

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Dienstag, 27. September 2022  
14.30 - 18.00 Uhr  
Ankommen und Mittagsimbiss  
ab 13.30 Uhr

Kostenanteil: 10,00 Euro (inklusive Imbiss)

Bitte melden Sie sich bis zum 20. Sept. 2022 verbindlich im Schulreferat an.

### Interreligiös-dialogisches Lernen

Gott und Göttliches – Mensch und Menschlichkeit

Andreas Gloy, Lehrer, Autor und Studienleiter des pti der Nordkirche, wird an diesem Nachmittag das dialogische Prinzip des interreligiösen Lernens praxisorientiert vorstellen. Er bringt dazu Unterrichts Anregungen aus seinen langjährigen Erfahrungen im interreligiös-dialogischen Lernen des Hamburger „Religionsunterrichts für alle“ mit.

Thematisch wenden wir uns in dieser Fortbildung den beiden Aspekten „Gott und Göttliches“ sowie den „Pfaden der Menschlichkeit“ zu: Wie können wir die Schüler:innen über Gott und Göttliches ins Gespräch bringen und dabei die Perspektiven der verschiedenen Religionen in den Blick nehmen? Und was verstehen die unterschiedlichen Religionen eigentlich unter Menschlichkeit? Welche verbindenden Elemente gibt es?

## Interreligiöses Lernen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

das Pfarramt für Berufskollegs ist seit dem Schuljahr 2021/22 auch für die Bezirksbeauftragung im Kirchenkreis Leverkusen zuständig.

Deshalb finden sich auf den folgenden Seiten auch Veranstaltungen, die in Leverkusen stattfinden werden.

Bei der Lektüre raten wir deshalb, genau hinzuschauen, wo unsere Angebote stattfinden.

Für alle Fortbildungen gilt:

**„Herzlich Willkommen hier und dort!“**

Bitte beachten Sie ferner:

Wir sind dabei, unsere Fortbildungsformate vielfältiger zu gestalten - nicht nur im Blick auf die Orte, sondern auch im Blick auf die Uhrzeiten, zu denen wir beginnen.

Von der aus vielen Jahren gewohnten Anfangszeit „15.00 Uhr“ wird deshalb gelegentlich abgewichen.

**Montag, 22. August 2022**

**15.00 - 17.15 Uhr**

Geschwister-Scholl-Berufskolleg,  
Bismarckstraße 207–209, 51373 Leverkusen

### **Auftakt und Zukunftsfragen**

Der erste Konvent des neuen Schuljahres im Kirchenkreis Leverkusen will unterschiedliche Gegenwarts- und Zukunftsfragen unserer Arbeit als Unterrichtende im Fach „Evangelische Religionslehre“ in den Berufskollegs in den Blick nehmen.

Dazu gehören Fragen wie: „Was wird aus dem Evangelischen Religionsunterricht angesichts des Rückgangs der Zahl kirchlicher und staatlicher Lehrkräfte?“, „Wie kann das Unterrichtsangebot in unserem Fach in Zukunft in unseren Schulen gesichert werden?“, „Wie steht es um die kirchliche Lehrer:innenfortbildung der Zukunft?“, „Wie steht es um die ‚Konfessionelle Kooperation‘ und die ‚Islamische Religionslehre‘?“

Die Bezirksbeauftragten werden einige Antworten und Einschätzungen vorstellen und erwarten an diesem Nachmittag kollegiale Impulse für die gemeinsame thematische Weiterarbeit.

**Mittwoch, 7. September 2022**

**14.45 - 18.00 Uhr**

Richard-Riemerschmid-Berufskolleg,  
Heinrichstraße 51, 50676 Köln

### **Nach der Krise ist vor der Krise**

Mit Beginn der ersten „Corona-Welle“ hat sich unser schulischer Alltag stark verändert: die Umstellung auf Distanz-Lernen, das Erlernen digitaler Apps und Anwendungen für den Unterricht, dann Maske-Tragen, Testungen und die Angst vor Ansteckung mit einer noch wenig erforschten Krankheit.

Darüber hinaus haben wir als Seelsorger:innen viel von dem aufgefangen, was Schüler:innen, aber auch Kolleg:innen belastete.

Im Juli 2021 erlebten wir eine noch nie dagewesene Flutwelle in unserer Region, die erneut die Frage nach der Klima-Krise aufgeworfen hat - und mit dem Ukraine-Krieg stehen wir bereits mitten in einer weiteren Krise.

Viele fühlen sich erschöpft von den Anforderungen der Krisen-Zeit(en) und daher möchten wir ein Angebot machen, das uns auf die nächste Krise vorbereitet.

In dieser Fortbildung schauen wir auf das, was uns so erschöpft hat, aber auch auf das, was gut getan hat. Wir wollen uns bewusst machen, was wir persönlich in Krisen brauchen und wie wir andere, z.B. Schüler:innen, stärken können.

Als Referentin konnten wir Lucie Lewandowski vom Schulpsychologischen Dienst der Stadt Köln gewinnen. Sie wird mit uns

Möglichkeiten erarbeiten, unsere Ressourcen zu stärken, um in aktuellen und kommenden Krisen bestehen zu können.

Wir beginnen um 14.45 Uhr mit dem Steh-kaffee, um dann pünktlich um 15.00 Uhr mit der Fortbildung zu starten.

Für alle, die im Anschluss an die Fortbildung noch Zeit und Lust haben, planen wir einen geselligen Abschluss des Arbeitstages mit Stärkungen in Gemeinschaft.

**Mittwoch, 21. September 2022**

**15.00 – 17.15 Uhr**

Geschwister-Scholl-Berufskolleg,  
Bismarckstraße 207–209, 51373 Leverkusen

**„Filme im Religionsunterricht -  
Methoden zum Einsatz im Unterricht“**

„Kuck´n wa heute nen Film?“ – eine gern gestellte und oft gehörte Frage zu Beginn einer Unterrichtsstunde. Zu Recht!

In einer Welt voller Bilder haben Filme eine große Wirkmächtigkeit auf Menschen, denn sie transportieren auf besondere Weise „das echte Leben“ in den Klassenraum. Weil sie auch unterhalten, sind die für manche Schüler:innen ein Synonym für nicht anstrengenden Unterricht.

Dennoch: weil sie so niederschwellig eingängig und bild-mächtig sind, bieten sie sehr eigene, sehr große Möglichkeiten, unseren Unterricht zu bereichern und zu inspirieren.

Mit welchen Methoden wir die Chancen von Filmen im Unterricht nutzen können, soll im Zentrum der Fortbildung stehen.

An ausgewählten Filmbeispielen stellen wir unterschiedliche Zugänge und Methoden vor und diskutieren Erfahrungen aus der eigenen Unterrichtsarbeit.

Hinweise zur Verfügbarkeit der Filme werden nicht fehlen.

**Donnerstag, 29. September 2022**

**16.00 Uhr**

Treffpunkt: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

**„VIA REFORMATATA –  
das evangelische Rheinland entdecken  
und im Bewusstsein halten“**

Bei diesem Konvent laden wir zu einer Außenveranstaltung ein.

Wir erkunden einige Stationen des in diesem Jahr eingerichteten Geschichtspfads zur Reformation in der Kölner Innenstadt. Die „Via Reformata“ zeigt anhand von zwölf Stationen die Geschichte der Protestant:innen in der Domstadt von der Zeit der Reformation bis in die heutige Zeit.

Wir werden an ausgewählten Stationen Unterrichtsmaterial vorstellen, das bei Unterrichtsgängen zu außerschulischen Lernorten, die die „Via Reformata“ bietet, eingesetzt werden kann.

Der Nachmittag endet mit der Möglichkeit zu einem „Feierabend-Getränk“ und kollegialem Austausch.



**Mittwoch, 2. November 2022**

**15.30 – 17.45 Uhr**

Begegnungs- und Fortbildungszentrum  
Muslimischer Frauen e.V.,  
Liebigstr. 120b, 50823 Köln

### Islam in Köln

Ein Besuch beim Begegnungs- und Fortbildungszentrum Muslimischer Frauen e.V. (BFmF)

Regelmäßig nehmen wir Kontakt mit Muslim:innen auf, um über Exegese, Institutionen oder aktuelle Anliegen authentische Dialoge führen zu können. An diesem Mittwoch besuchen wir das „Begegnungs- und Fortbildungszentrum für muslimische Frauen“ in der Ehrenfelder Liebigstrasse. Es ist sicher die größte und am besten in alle gesellschaftlichen Bereiche hinein vernetzte islamische Organisation im Rheinland.

Der vor 25 Jahren gegründete Verein hat sich zu einem großen Unternehmen mit verschiedensten Beratungsangeboten entwickelt (siehe unter: [bfmf-koeln.de](http://bfmf-koeln.de)). Warum das so geworden ist, welche Anstrengung und Perspektive dahinter steckt, wollen wir dort vor Ort mit der Geschäftsführerin Hanim Ezder erkunden. In einem zweiten Teil des Nachmittags haben wir Gelegenheit, aus unseren vielfältigen Kontakten mit unseren muslimischen Schüler:innen im Unterricht und in Beratungszusammenhängen zu berichten, Problemlagen zu benennen und nach Antworten und Unterstützungsmöglichkeiten zu fragen.

Wie immer gelten die dann aktuellen Corona-Schutzbestimmungen. Die Teilnehmer:innenzahl ist auf 25 begrenzt. Bitte melden Sie sich bis 25. Oktober 2022 an.

**Donnerstag, 17. November 2022**

**9.00 - 15.45 Uhr**

Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln  
Raum: Kaminraum

### Nachhaltigkeit - Ein christliches Gebot?

Ein Fortbildungstag für staatliche Lehrkräfte am Berufskolleg

Spätestens seit „Fridays for Future“ ist die Klimakrise im Fokus der Gesellschaft angekommen. Da wundert es nicht, dass auch das Thema „Nachhaltigkeit“ gegenwärtig in aller Munde ist. Im Internet kursieren verschiedenste Tipps zur Heizkosten- und Benzineinsparung und in den Nachrichten wird uns täglich unsere Abhängigkeit von endlichen Rohstoffen bewusst. Durch die aktuellen Ereignisse erhält die Thematik eine Relevanz über den Klimaschutz hinaus und Energiesparen wird zu einem demokratischen Element, welches in ein ethisches Wertesystem mit Solidarität und Freiheit gesetzt wird. Gemeinsam mit Frau Dr. Kathrin S. Kürzinger, Studienleiterin mit dem Schwerpunkt „Nachhaltigkeit“ an der Ev. Akademie im Rheinland, werden wir der Frage nachgehen, weshalb und wie das Thema für den Religionsunterricht relevant ist und werden kann. Zusammen werden wir diese Inhalte an unterrichtspraktischen Beispielen konkretisieren. Wie immer in dieser Fortbildungsreihe sorgen wir für Verpflegung und es bleibt natürlich auch Zeit für den persönlichen Austausch.

**Donnerstag, 1. Dezember 2022**

**18.00 Uhr**

Kartäuserkirche,  
Kartäusergasse 7, 50678 Köln

### **Einführungsgottesdienst - Jahresrückblick - Ausblick**

An diesem Abend werden die beiden Bezirksbeauftragten Claudia von Aswegen und Sebastian Kleinert in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt.

Wir laden zum Gottesdienst und zum anschließenden Empfang im Kapitelsaal der Kartäuserkirche herzlich ein!

Traditionell prägen den letzten Konvent des Jahres immer auch Momente des Rück- und Ausblicks. Wir sind uns sicher, dass dazu (wie in den Vorjahren, beim Miteinander) im Anschluss an den Gottesdienst ausreichend Gelegenheit sein wird – beim gemeinsamen Imbiss.

**Dienstag, 6. Dezember 2022**

**15.00 - 17.15 Uhr**

Geschwister-Scholl-Berufskolleg,  
Bismarckstraße 207-209, 51373 Leverkusen

### **„Wegweiser – Gemeinsam gegen Islamismus“**

Radikalisierungsprävention im schulischen Kontext

Was sind (digitale) islamistische Erscheinungsformen? Welche Strategien nutzen islamistische Akteure, um junge Menschen zu beeinflussen? Und wie kann ein Radikalisierungsprozess verlaufen? Die Berater:innen der AWO Köln möchten in dieser Veranstaltung die Angebote der Beratungsstelle vorstellen und gemeinsam mit Ihnen über islamistische Radikalisierung sprechen. Zusammen sollen Signale einer Radikalisierung erkannt werden und Handlungsmöglichkeiten im schulischen Kontext behandelt werden.

Im Anschluss an die Veranstaltung möchten wir den Tag ausklingen lassen beim gemeinsamen Essen mit Gesprächen über Privates, Berufliches und über das zu Ende gehende Jahr, welches – wie auch das letzte Jahr – viele Herausforderungen an uns herangetragen haben wird.

**Montag, 23. Januar 2023**

**15.00 - 17.15 Uhr**

Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln  
Raum: Peter-von-Fliesteden-Saal

### **Die Landessynode 2023 und ihre Ergebnisse**

Mit dieser Fortbildung setzen wir die Tradition fort, nach der Landessynode einen Bericht über zentrale Ergebnisse der Tagung des für Schule und Bildung zuständigen Superintendenten Markus Zimmermann erstattet zu bekommen.

Die Landessynode 2023 wird sich mit dem Schwerpunktthema „Bildung“ befassen – somit wird unser Arbeitsfeld direkt und zentral angesprochen werden.

Im Anschluss an den Bericht wird an diesem Nachmittag ausreichend Zeit sein, über Folgen der Synode für zukünftige Entwicklungen unserer Kirche ins Gespräch zu kommen.

### **Gedenktage zur Shoa**

9. November und 27. Januar

Für die deportierten und ermordeten jüdischen Kinder und Jugendlichen aus Köln gibt es in Köln einen Ort des Erinnerns: Auf dem Rand des Löwenbrunnens stehen die rund 1.160 Namen dieser Kinder und Jugendlichen. Daher treffen wir uns zu beiden Gedenktagen an diesem Brunnen, um gemeinsam zu erinnern. Der Brunnen steht auf dem Erich-Klibansky-Platz, hier befand sich von 1884 - 1942 ein Zentrum jüdischen Lebens in Köln, u.a. das Jüdische Gymnasium Jawne.

Wir laden Schülergruppen ein, die Gedenkstunden aktiv mitzugestalten oder daran als Gäste teilzunehmen – gerne auch in Verbindung mit einem Besuch des Lern- und Gedenkortes Jawne. Jüdisches Leben wird am Beispiel dieser Schule, ihrer Schüler:innen und Lehrer:innen erfahrbar. Bemerkenswert sind vor allem die Rettungsgeschichten jener Kölner Kinder, die über die Kindertransporte nach England kamen. Diese Rettungsgeschichten eröffnen Zugänge zum Thema „Erinnern an die Shoa“ für Schülergruppen aller Schulstufen.

Workshops können über das Schulreferat oder über [www.jawne.de](http://www.jawne.de) gebucht werden.

Leitung: Rainer Lemaire

Ort: Löwenbrunnen am Lern- und Gedenkort Jawne, Albertusstr. 26, 50667 Köln

Termine: Mittwoch, 9. November 2022  
12.00 - 13.00 Uhr

Freitag, 27. Januar 2023  
12.30 - 14.00 Uhr

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig vor der Gedenkstunde verbindlich im Schulreferat an, wenn Sie mit einer Gruppe als Gast teilnehmen möchten oder Interesse an einer Beteiligung haben.

Wir bitten um Beachtung, dass diese Veranstaltungen am Lern- und Gedenkort Jawne stattfinden.

## Zertifikatskurs

Im kommenden Schuljahr 2023/24 wird von den Schulreferaten Bonn und Köln ein Zertifikatskurs für die Primarstufe angeboten. Die Schulreferate führen diesen Kurs für die Bezirksregierung Köln durch. Für die Teilnahme wird vonseiten der Bezirksregierung eine Unterrichtsermäßigung von 2,5 oder 5 Unterrichtsstunden gewährt – abhängig vom Kursumfang.

Der Kurs umfasst 160 oder 320 Stunden und findet zweiwöchentlich oder wöchentlich mittwochs von ca. 11.00 bis 18.00 Uhr statt. Hinzu kommen noch 2 oder 3 dreitägige Kompakttagungen (jeweils Montag bis Mittwoch). Ab September stehen die genauen Termine und der genaue Kursumfang fest. Bei Interesse teilen wir Ihnen Umfang und Termine umgehend mit.

Es fallen für den Kurs Kosten von max. 200,00 Euro für die Kompakttagungen und Materialien an. Fahrtkosten werden in Höhe des anfallenden Nahverkehrsentgeltes (innerhalb des VRS) erstattet.

Teilnehmen können Lehrkräfte in der Primarstufe in Festanstellung, die Mitglied der Evangelischen Kirche sind. Voraussetzung ist das 1. und 2. Staatsexamen sowie der Bedarf für das Fach Evangelische Religion an der aktuellen Schule. Lehrer:innen an Förderschulen können sich entweder einem Primarstufenkurs oder einem Sekundarstufenkurs zuordnen. - Der nächste Kurs für die Sek. I findet 2024/25 statt.

Interessent:innen wenden sich bitte frühzeitig an das zuständige Schulreferat in Köln oder Bonn.

**Kommt, singt und tanzt ...**

Wir laden ein zum Tanzen einfacher Lied-, Kanon- und Reigentänze nach Choreografien zu klassischer und sakraler Musik. Die Tänze können im Religionsunterricht und in Schulgottesdiensten aller Schulformen eingesetzt werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und leichtes Schuhwerk.

Leiterinnen: Sieglinde Vogelfänger und  
Isolde Rink

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termine: jeweils dienstags,  
19.00 - 21.00 Uhr

16. August 2022  
6. September 2022  
25. Oktober 2022  
8. November 2022  
6. Dezember 2022  
10. Januar 2023

Kostenanteil: pro Abend 4,00 Euro

Aufgrund der Corona-Einschränkungen im Haus der Evangelischen Kirche ist zurzeit der Arbeitskreis meditativer Tanz nur eingeschränkt möglich. Bitte fragen Sie im Schulerferat nach, Frau Hartmann 0221 3382-274.

**Szenisch darstellen**

Unterschiedliche Themen mit improvisatorischen und experimentellen Methoden darstellen

Jeden zweiten Freitag trifft sich dieser Arbeitskreis und übt sich im szenischen Spiel. Angeleitet wird die Gruppe von der Theaterpädagogin Heike Groß. Bei Interesse nehmen Sie Kontakt mit Frau Groß auf.

Leitung: Rainer Lemaire

Referentin: Heike Groß, Theaterpädagogin

Tagungsort: Haus der Evangelischen Kirche,  
Kartäusergasse 9-11, Köln

Termin: Freitag, 30. September 2022  
(1. Treffen),  
danach ca. jeden 2. Freitag  
von 17.30 - 19.30 Uhr

Anmeldung über Heike Groß,  
Telefon: 0221 884179.

### **SchiLf - Wir kommen zu Ihnen!**

(Schulinterne Fortbildung für Kollegien und Fachkonferenzen)

Nach gemeinsamer Terminplanung und Absprache kommen wir zu Ihnen an die Schule oder laden Sie in unsere Räume ein, um mit Ihrem Kollegium oder der Fachkonferenz (auch konfessionell-kooperativ oder gemeinsam mit Nachbarschulen) zu arbeiten. Die Fortbildungsangebote richten sich an alle Schulformen und werden zusammen mit Ihnen auf die Bedürfnisse Ihrer Schule abgestimmt. Folgende Themen haben wir fest im Angebot:

#### **Tod und Sterben - Notfallbegleitung in der Schule**

Ein Schüler oder eine Kollegin der Schule stirbt, die Schüler:innen erzählen über den Tod von Familienangehörigen, sie werden Zeuge von Gewaltverbrechen oder thematisieren den Tod im Zusammenhang von Kriegen und Katastrophen. Das Thema Tod und Sterben begegnet uns im Alltag und kann daher in der Schule nicht ausgespart werden. Im Ernstfall sind alle betroffen und beteiligt und die Aufgabe kann nicht an den Religionsunterricht delegiert werden. Jede Schule sollte ein eigenes „Notfallkonzept“ erstellen. Was mache ich ganz konkret, wenn ich einen Tod in der Schule zu betrauern habe? Welche Unterstützung brauchen Schüler:innen? Was brauchen Lehrer:innen? Wie gehe ich z. B. mit betroffenen muslimischen Schüler:innen um? Wie kann ich auf den Ernstfall vorbereitet sein? In Anlehnung an die Bedürfnisse und Fragen ihrer Schule werden wir diesen Fortbildungstag gemeinsam mit Ihnen gestalten.

### **Multireligiöse Schule - Lernen von- und miteinander**

An unseren Schulen lernen Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Religionen und Kulturen gemeinsam. In den unterschiedlichen Alltagssituationen zeigt sich Unterschiedlichkeit und verunsichern Lehrer:innen. Ein Grundwissen über Kultur und Religion ist notwendig, um Schüler:innen und deren Eltern zu verstehen und um religiöse Konflikte zu klären. Religiöse Vielfalt ist auch eine Chance für das Miteinander im Schulleben, wenn die Schüler:innen voneinander wissen und sich im Dialog üben.

In dieser Fortbildung werden Sie Grundkenntnisse der verschiedenen Religionen (vor allem Islam/Judentum) erwerben. Sie werden Methoden und Möglichkeiten des Dialogs und der gegenseitigen Wertschätzung sowie Handlungsempfehlungen für verschiedene (Konflikt-) Situationen kennenlernen. In Anlehnung an Ihre Fragen können wir verschiedene Bausteine für diesen Bereich anbieten.

**Judentum und Shoa**

Für diesen Themenbereich halten wir zwei unterschiedliche Angebote an außerschulischen Lernorten sowohl für Kollegien als auch für Schüler:innen vor:

**Lern- und Gedenkort Jawne und Kindertransporte**

Der Lern- und Gedenkort Jawne in der Kölner Innenstadt (Albertusstr. 26) bietet einen konkreten Zugang zur Zeit des Nationalsozialismus und zur Diskriminierung und späteren Deportation der jüdischen Bewohner von Köln, insbesondere der Kinder und Jugendlichen. Lehrer- oder Schülergruppen erhalten einen Einblick in die Geschichte der ehemaligen jüdischen Schule Jawne in Köln und in die Flucht-Geschichte der Kindertransporte 1938/39 anhand von biografischen Erinnerungen. Insgesamt wurden 130 Jugendliche aus Köln gerettet, zu denen teilweise Kontakte bestehen.

**Rundgang durch das jüdische Köln**

Seit 321 n. Chr. ist die Existenz einer jüdischen Gemeinde in Köln verbrieft. Spuren jüdischen Lebens von dieser Zeit bis heute lassen sich in einem Rundgang entdecken. Gemeinsam mit der Gruppe machen wir eine Reise durch die Geschichte jüdischen Lebens in Köln.

**Kurzfilme im Religionsunterricht**

Kurzfilme zeichnen sich - ähnlich einer Kurzgeschichte - durch ein rasantes Tempo, humorvolle Pointen, einen offenen Schluss und durch das rasche Verwickeln des Zuschauers in die Handlung des Films aus. Kurzfilme sind vielfach Werke von Filmkünstlern oder

Studierenden an Medienhochschulen und „gar nicht für den Religionsunterricht gemacht“. Dennoch greifen sie die großen Fragen und religiöse Themen und Vorstellungen auf und sind darum für die Auseinandersetzung im Religionsunterricht interessant: die Frage nach Gott, Gewalt, das Zusammenleben von Menschen, Liebe und Glück, die Frage nach dem gelingenden Leben, Angst und Mut ... Wir stellen Ihnen im Rahmen einer SchiLf geeignete Filme und Arbeitsmöglichkeiten im Religionsunterricht vor.

**Achtsame Schule**

Achtsamkeit - Gegenmittel zu Stress, Aufmerksamkeitsdefiziten, emotionaler Dysregulation? Untersuchungen zeigen, dass sich die Atmosphäre in Schulsystemen verändert, wenn Achtsamkeit regelmäßig praktiziert wird. Lehrende und Lernende profitieren langfristig von kleinen Übungen zur Wahrnehmung des Augenblicks, zur Fokussierung auf den Moment, zum Erforschen des Geistes und zum Eintauchen in die Stille. Forschungsergebnisse bekräftigen, dass Achtsamkeit für Lehrende und Lernende stressreduzierend und emotional ausgleichend wirkt, so dass die Fokussierung auf den Unterricht leichter fällt und sich die persönliche Zufriedenheit erhöht. Achtsamkeit ist allerdings kein Wundermittel mit sofortiger Wirkung. Die beschriebenen Vorzüge lassen sich nur durch eine sehr konsequente Übungspraxis erleben. Die Fortbildung kann dabei den Startpunkt eines Weges markieren. Sie werden neben einigen theoretischen Grundlagen viele verschiedene Übungen zur Achtsamkeit kennenlernen und selbst erproben. Bei der Entwicklung eines schuleigenen Konzeptes werden wir Sie unterstützen.

**Arbeitspläne für den RU (Primarstufe)**

Die Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule fordern von den Lehrer:innen eine Jahresplanung des Unterrichts anhand von Arbeitsplänen. Solche Arbeitspläne sollen einerseits keine Stoffverteilungspläne sein, weil sie die Interessen der Schüler:innen aufgreifen. Andererseits sollen sie dennoch die vorgegebenen Unterrichtsgegenstände für die Klassen 1-2 bzw. 3-4 schulbezogen verteilen. Als Grundlage für die Erstellung von Arbeitsplänen werden derzeit neue Handreichungen zum Lehrplan Evangelische Religion erstellt. Im Rahmen der Fortbildung können Sie (künftig) erproben, ob Sie mit diesem Modell für Ihre Schule arbeiten möchten.

**Individuelle Angebote**

Sie suchen ein spezielles Thema aus den Bereichen Religion, Kultur und Gesellschaft?

Gerne können Sie sich an uns wenden. Neben den Angeboten, die wir selbst gestalten, können wir Referent:innen zu verschiedenen Themen empfehlen oder gemeinsame Angebote mit auswärtigen Referent:innen anbieten.

**Ansprechpartner:in:**

Carmen Schmitt, Rainer Lemaire  
(Grundschule, Sek I, Förderschule)

Thomas vom Scheidt  
(Gymnasium, Gesamtschule)

Aus dem Schreiben des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche im Rheinland an die Schulleitungen und Religionslehrer:innen und -lehrer vom 5.01.2006, Zeichen 636620, Az. 31-50:

**... Die Rechtslage** im Blick auf die Angebote der kirchlichen Lehrerfort- und Weiterbildung 3 Nach der „Vereinbarung über kirchliche Lehrerfort- und Weiterbildung mit den Evangelischen Landeskirchen vom 22.01.1985“ (BASS 20-25 Nr. 4) ist einvernehmlich geregelt, dass Veranstaltungen der Kirchlichen Lehrerfortbildung „halb-, ein-, mehrtägig oder mehrwöchig“ sein können und dass das Fortbildungsangebot der Evangelischen Landeskirchen so gestaltet werden soll, „dass im Jahr allenfalls bis zu 20.000 Teilnehmertage in die Unterrichtszeit fallen“. Dies wird von den Kirchen seit Jahren gewährleistet.

Die Rechtslage hat auf Nachfrage das Ministerium eindeutig bestätigt. Der Staatssekretär hat uns mit Schreiben vom 20.10.2005 mitgeteilt, „dass der Appell von Frau Ministerin Sommer an die Schulleiterinnen und Schulleiter, für Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer die unterrichtsfreie Zeit vorzusehen, teilweise von Schulleiterinnen und Schulleitern missverstanden worden ist, bedauere ich **... Die Regelungen** zur Teilnahme von Lehrerinnen und Lehrern durch Gewährung von Sonderurlaub in der Vereinbarung **von 1985 bestehen fort**“.

In diesem Zusammenhang ist noch einmal daran zu erinnern, dass den Lehrerinnen und Lehrer die Teilnahme an kirchlicher Lehrerfortbildung „durch die Gewährung



von **Sonderurlaub** ermöglicht“ wird. In der geltenden Fassung der Sonderurlaubsverordnung von 1988 (BASS 21-05 Nr. 11 Ziffer 1.2 und 1.3) wird eindeutig darauf hingewiesen, „dass es allgemein nicht gerechtfertigt ist, Sonderurlaub ohne nähere Prüfung allein unter Hinweis auf den mit ihm verbundenen Ausfall des vorgesehenen Unterrichts oder auf die Notwendigkeit von Vertretungsunterricht abzulehnen“. Dem Wesen des Sonderurlaubes widerspricht es, „regelmäßig zu verlangen, dass der Unterricht vor der Beurlaubung erteilt oder im Anschluss daran nachgeholt wird.“

Zu dem Sonderfall der Teilnahme von Religionslehrkräften an **Vokationstagungen ... und Zertifikatskursen**, stellt der damalige Staatssekretär Winands im o. a. Schreiben klar: „Es ist mir wichtig, dass für den Erwerb einer Fakultas im Fach Evangelische Religionslehre und zur Erlangung der kirchlichen Bevollmächtigung Lehrerinnen und Lehrer in vollem Umfang Zugang zu den von Ihnen geplanten Veranstaltungen haben.“ Hierfür können beispielsweise Schulämter Sonderurlaub bis zu vier Wochen im Urlaubsjahr in eigener Zuständigkeit erteilen (Rdverf. Reg.präs. Düsseldorf vom 10.03.1986 – Az.; 45.1.4).

Die Träger der kirchlichen Lehrer:innenfortbildung werden sich auch in Zukunft bemühen, Ihnen ein qualifiziertes Angebot von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen zur Unterstützung Ihrer Arbeit bereitzustellen.

Sie sind uns herzlich willkommen!

Das Schülerzentrum des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region bezieht bis zu einer Woche im Schuljahr Studienfreizeiten, die der Ergänzung und Vertiefung der Bildungs- und Erziehungsarbeit des Religionsunterrichts dienen. Hierzu zählen besonders Abschlussklassen aller Schulformen sowie die Klasse 10 des Gymnasiums und der Gesamtschule.

Die Rahmenentscheidung trifft die Schulkonferenz. Rechtsgrundlage für die Durchführung dieser Maßnahmen ist: RdErl. d. Kultusministeriums vom 22.12.1983 (GABl. NW. 1984, 70; BASS 14-16 Nr. 2).

Wir beraten Sie gerne.

Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit unserem Sekretariat, Frau Martina Greising, Telefon 0221 3382-278, in Verbindung.

## Beurlaubungen

**Bei Tagungen während der Schulzeit gilt:**

Nach den Vereinbarungen des Landes Nordrhein-Westfalen mit den Evangelischen Kirchen kann Beurlaubung gewährt werden. Der Urlaub ist frühzeitig auf dem Dienstweg zu beantragen.

**Bei Beurlaubungen bis zu fünf Tagen gilt:**

Die für die Erteilung von Sonderurlaub zuständigen Bezirksregierungen bzw. Schulämter können die Schulleitung der ihrer Aufsicht unterstehenden Schulen ermächtigen, für die betreffende Schulaufsichtsbehörde Lehrerinnen und Lehrer unter Beachtung der geltenden Vorschriften aus allen Urlaubsgründen bis zur Dauer von fünf Tagen zu beurlauben. Von dieser Ermächtigungsmöglichkeit sollte grundsätzlich Gebrauch gemacht werden. (BASS 20/23 Nr. 3; Bass 21-05 Nr. 11)

## Unterrichtsbefreiung

Nach Rücksprache mit dem Regierungspräsidenten Köln gilt für Nachmittagsveranstaltungen in Köln für Lehrer:innen, die nicht in Köln wohnen:

„Ich bin damit einverstanden, daß Lehrerinnen und Lehrer, die an Nachmittagsveranstaltungen teilnehmen möchten und nicht in Köln tätig sind, an den entsprechenden Tagen ihren Unterricht bis zu zwei Stunden früher schließen. Dabei ist der Einzelfall zu prüfen, die Entfernung nach Köln und der Zeitaufwand angemessen zu berücksichtigen. Der Eintrag in die Teilnehmerliste der entsprechenden Veranstaltung ist erforderlich.“

(Amtliches Schulblatt 16/1979)

Die Teilnahme beamteter Lehrkräfte an Veranstaltungen der kirchlichen Lehrerfortbildung ist unter den Voraussetzungen des § 144, Abs. 2, des Landesbeamtengesetzes in den Dienstunfallschutz einbezogen. Dienstunfallschutz wird gewährt, wenn im Einzelfall die materielle Dienstbezogenheit festgestellt wird. Im Übrigen richtet sich der Unfallschutz nach den Vorschriften der Reichsversicherungsordnung (Erlaß KMNW vom 12.12.1976 – IVb – 2-08-40-2852-76).

Auch der Besuch von Fortbildungsseminaren am Nachmittag, Abend und an Wochenenden muss der Schulleitung angezeigt werden.

Unter **[www.medienzentralen.de](http://www.medienzentralen.de)** finden Sie für den Bereich der Evangelischen Kirche im Rheinland über 500 Kurz- und Spielfilme sowie Dokumentationen zu den Themen Religion und Religionen, Glauben, Kirche, Menschsein, Glück, Identität, Shoa ... Alle Filme sind für den nicht-kommerziellen Einsatz in Schule und Gemeinde lizenziert. Sie können im Livestream online angeschaut oder heruntergeladen werden.

Um dieses Angebot zu nutzen, können Einzelpersonen für 10,00 Euro oder Institutionen (Schulen, Kirchengemeinden) für 50,00 Euro einen Zugang für 1 Jahr (365 Tage) erhalten. Das Film-Angebot wird kontinuierlich weiter ausgebaut - Anschaffungsvorschläge sind willkommen.

Kontakt und Fragen an:  
Medienportal des PTI der EKIR,  
[astrid.weber@ekir.de](mailto:astrid.weber@ekir.de)

## Dienstunfallschutz

Medienportal für  
Kurz- und Spielfilme

### Religionsunterricht aus dem Koffer

Wir haben für Sie Lern- und Materialkoffer zu unterschiedlichen Themen des Religionsunterrichts gepackt. Die Koffer enthalten Gegenstände, Unterrichtsideen, Hintergrundliteratur und vieles mehr ...

Genauer erfahren Sie im Schulreferat/ Pfarramt für Berufskollegs. Wenn Sie einen unserer Koffer für Ihren Religionsunterricht ausleihen möchten, dann können Sie ihn verbindlich vormerken. Zu diesen Themen haben wir bereits Koffer gepackt:

- **Was ist evangelisch?**
- **Luther**
- **Judentum**
- **Islam**
- **Bibel**
- **Fußball**
- **Kinderrechte**
- **Abschied, Trennung, Trauer, Tod**
- **Flucht**
- **Erinnern lernen - Erinnern an die Shoa**
- **Kindertransporte (Rettung nach England 1938/39)**
- **Buddhismus**
- **und neu: Weltreligionen**

Sprechen Sie uns an!  
Barbara.Hartmann@ekir.de  
0221 3382-274

Evangelischer Kirchenverband Köln und Region  
- Schulreferat und Pfarramt für Berufskollegs -

Kartäusergasse 9-11  
50678 Köln

**Für folgende Tagungen melde ich mich an:**

..... **am** .....

..... **am** .....

..... **am** .....

**Name, Vorname**

.....

**Anschrift**

.....

.....

**Telefon, E-Mail**

.....

**Schule**

.....

**Bemerkungen**

.....

.....

.....

Ort/Datum

Unterschrift

Ein wichtiger Bereich unserer Arbeit für das Fach Evangelische Religionslehre ist unsere religionspädagogische Bibliothek. Dort finden Sie Fachliteratur, Schulbücher, Materialien für den Religionsunterricht, Bilder, Kurz- und Spielfilme u.v.m. Wir haben darüber hinaus die wichtigsten religionspädagogischen Zeitschriften abonniert, bspw. Entwurf, Grundschule Religion, Religion 5-10, in Religion (5-10), Religion betrifft uns (Oberstufe), bru (Berufskolleg) ...

Die über 7.800 Titel sind online - bei Ihnen zu Hause oder bei uns vor Ort - zu finden unter:

**[www.bibkat.de/koeln](http://www.bibkat.de/koeln)**

Empfehlen können wir auch die zugehörige App (im App-Store sowie bei Google Play).

## Erzählmaterial zu Godly Play/Gott im Spiel

Wir haben in der Bibliothek ein eigenes Regal für Godly Play/Gott im Spiel eingerichtet. Alle vorhandenen Erzählmaterialien können entliehen werden. Im Onlinekatalog über das Stichwort „Godly Play“ suchen.

## Unsere Angebote zur Bibliothek:

Wir bieten Ihnen auf Anfrage eine individuelle Beratung. Sie können allein oder mit Kolleg:innen die Bibliothek zur Unterrichtsplanung nutzen (ein Kopierer steht zur Verfügung).

Wir suchen noch weitere Unterstützung für unsere Bibliothek!

Eine ehrenamtliche Bibliothekskraft haben wir bereits gefunden - weitere Mithilfe wäre großartig. Haben Sie Zeit und Lust? Sprechen Sie uns an!

Montag bis Donnerstag:  
9.30 bis 16.30 Uhr  
Freitag: 9.30 bis 12.00 Uhr

In den Ferien haben wir veränderte Öffnungszeiten.  
Fragen Sie bitte nach!



Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

- Schulreferat und Pfarramt für Berufskollegs -

Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

Fax: 0221 3382-398

[www.reli-koeln.de](http://www.reli-koeln.de)

[Schulreferat.kirche-koeln@ekir.de](mailto:Schulreferat.kirche-koeln@ekir.de)

[Berufskolleg.kirche-koeln@ekir.de](mailto:Berufskolleg.kirche-koeln@ekir.de)

### **Sekretariat:**

Martina Greising

Fon: 0221 3382-278

E-Mail: [Martina.Greising@ekir.de](mailto:Martina.Greising@ekir.de)

Grundschule

Gesamtschule/Gymnasium

Schülerzentrum

Barbara Hartmann

Fon: 0221 3382-274

E-Mail: [Barbara.Hartmann@](mailto:Barbara.Hartmann@ekir.de)

[ekir.de](mailto:ekir.de)

Förderschule

Haupt-/Realschule

Berufskolleg

### **Schulreferentin und Schulreferenten:**

Carmen Schmitt

(Grundschule, Förderschule,  
Hauptschule und Realschule)

Fon: 0221 3382-280 bzw.

02205 919779

E-Mail: [Carmen.Schmitt@ekir.de](mailto:Carmen.Schmitt@ekir.de)

Dr. Rainer Lemaire

(Grundschule, Förderschule,  
Hauptschule und Realschule)

Fon: 0221 3382-279 bzw.

02204 9689065

E-Mail: [Rainer.Lemaire@ekir.de](mailto:Rainer.Lemaire@ekir.de)

Thomas vom Scheidt

(Gymnasium, Gesamtschule)

Fon: 0221 3382-277 bzw.

0221 5102274

E-Mail: [thomas.vomscheidt@](mailto:thomas.vomscheidt@ekir.de)

[ekir.de](mailto:ekir.de)

### **Bezirksbeauftragte für Berufskollegs:**

Claudia von Aswegen

Fon: 0221 3382-294 bzw.

0221 7608939

E-Mail:

[claudia.von-aswegen@ekir.de](mailto:claudia.von-aswegen@ekir.de)

Sebastian Kleinert

Fon: 0221 3382-294 bzw.

02235 9946379

E-Mail:

[sebastian.kleinert@ekir.de](mailto:sebastian.kleinert@ekir.de)

Jost Klausmeier-Saß

Fon: 0221 3382-275 bzw.

02232 157968

E-Mail: [jost.klausmeier-sass@](mailto:jost.klausmeier-sass@ekir.de)

[ekir.de](mailto:ekir.de)